



Ausgabe 20

aktuell



Jahrgang 2016

die_ellinger_bürgerzeitung

Advent und Weihnachten in Ellingen



Alle Termine, alle Konzerte und alle Gottesdienste...
...finden Sie auf den Seiten 28 + 29 sowie 30 + 31!

Der aktuelle Energie-Ratgeber



Dach & Dämmung trifft energetische Holznutzung...
...alle Infos dazu finden Sie auf den Seiten 24 + 25!

Aktuelle Hausmitteilungen der Stadt - Seiten 6 + 7

Gelungene Integration in Ellingen - Seite 10

Gesundheits-Ratgeber - Seiten 26 + 27

...und noch vieles mehr!



Advent und Weihnachten

Leuchtende Lichterketten, strahlende Kinderaugen, Posaunen und Trompeten, Kinderchor und Gesangverein, Rot und Grün, Gold und Silber in den Buden - in Ellingen wurde mit dem traditionellen Weihnachtsmarkt am ersten Adventswochenende die Vorweihnachtszeit bereits eingeläutet. Wie in jedem Jahr war der Markt gut besucht und die Besucher waren durchwegs begeistert von Angebot und Programm.

So beginnt er also in jedem Jahr, der Advent, die Zeit des Ankommens. Ein strahlender und eher lauter Anfang für eine Zeit, die man gerne als die stillste Zeit im Jahr bezeichnet. Dabei ist sie doch, seien wir ehrlich, für die meisten von uns alles andere als eine stille Zeit. Wir rennen und hetzen, um rechtzeitig mit den Vorbereitungen fertig zu werden und die passenden Geschenke zu kaufen, wir müssen gut planen, um alle Weihnachtsfeiern von Schule und Kindergarten, Vereinen und Kollegen unter einen Hut zu bringen - und würden so ganz heimlich doch vielleicht viel lieber mit der Familie gemütlich zu Hause sitzen, Plätzchen und Tee genießen und uns wirklich vorbereiten auf das, was an den Weihnachtstagen auf uns wartet: Die Ankunft Jesu Christi, dessen Geburtstag wir seit über 2000 Jahren alljährlich feiern.

Vielleicht sollten wir uns, statt allen Forderungen und Ansprüchen von außen gerecht werden zu wollen, doch stärker zurückbesinnen auf das, was das Weihnachtsfest und auch die Vorbereitung darauf wirklich ausmacht: Der Advent als Zeit des Wartens und der Besinnung, in der Buße, Fasten, Gebete und gute Werke im Mittelpunkt stehen sollten. So sagt es die Kirche.

Was natürlich nicht heißt, dass wir auf alle Weihnachtsfeiern und Weihnachtsmärkte verzichten müssen. Aber vielleicht mit Maßen - nicht in Massen.

Eine schöne, besinnliche Vorweihnachtszeit und fröhliche Weihnachten wünschen Ihnen

Ihre Annette Lederhos-Fay

UN-Redaktion

Textnachweis

ag	Alexander Gun	KaGe Ellingen
akz-o	Aktueller Zeitungs- und Pressedienst	
as	Annette Sand	DOK Ellingen
ee	Elke Eibl	Kolping Ellingen
eem	Elisabeth Emmerling	Posaunenchor
fbs	Forstbetriebsgem.	(gewerblich)
gf	Gerhard Fürbaß	VdK & TSG & Senioren
js	Judith Schmidlein	(gewerblich)
mp	Martina Plum	(gewerblich)
mw	Martina Wein	Kita Stopfenheim
papp	Zimmerei Papp	(gewerblich)
pn	Peter Nitzsche	SG Ellingen
se	Schlossbrauerei Ell.	(gewerblich)



Anette Lederhos-Fay
Anzeigenverkauf
Redaktion
anzeigen@ellingen.de



Matthias Schulz
Gestaltung und Satz
Redaktion
buergerzeitung@ellingen.de

Wir wünschen Ihnen ein gesegnetes Fest

Ihr Büro von
Werbegrafik

schulz

Weißburger Str. 10 - 91792 Ellingen
Tel.: 09141 2077 - Fax: 09141 921001

und viel Erfolg im neuen Jahr 2017

ImKlartext 

ImKlartext

*Ich wünsche Ihnen
eine schöne Vorweihnachtszeit
ein besinnliches Weihnachtsfest
und ein gutes neues Jahr!*

Anette Lederhos-Fay • Industriestraße 5 • 91781 Weißenburg
Telefon 09141/976 21 77 • Mobil 0151/12 40 13 95
kontakt@ImKlartext.de • www.ImKlartext.de

V.i.S.d.P.: ImKlartext, Industriestr. 5, 91781 Weißenburg
Redaktionsschluss: 15.11.16
Anzeigenschluss: 29.11.16 / **Drucktermin:** 30.11.16
Druck: Braun & Elbel / **Satz:** Werbegrafik Schulz



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



nach einem ereignisreichen Jahr, in dem wir mit vielen Veranstaltungen 800 Jahre Deutscher Orden in Ellingen gefeiert haben, beginnt nun mit der Vorweihnachts- und Weihnachtszeit der etwas stillere Teil im Jahreslauf. Die stillste Zeit im Jahr, wie es so schön heißt. Tatsache aber ist, dass vor dem Jahresende mit Advents-, Weihnachts- und Jahresabschlussfeiern, mit Nikolausfeiern und vorweihnachtlichen Gottesdiensten noch viele Veranstaltungen ins Haus stehen, die uns

nur ganz selten „still“ werden lassen. Veranstaltungen, die uns einstimmen sollen auf die kommende, tatsächlich stillste Zeit im Jahr, wenn wir innehalten und Resümee ziehen, wie das Jahr so gelaufen ist und was es uns gebracht hat.

Das Ergebnis unseres ganz persönlichen Jahresabschlusses kann ganz unterschiedlich ausfallen. Wir alle haben unterschiedliche Erfahrungen gemacht und Erlebnisse gehabt, und sicher nicht bei jedem waren sie ausschließlich glücklicher Natur.

Aber von persönlichen Erfahrungen abgesehen ist eines sicher: Wir können froh und glücklich sein in einem Land zu leben, das nicht von Krieg und Zerstörung überzogen ist und in dem die Häuser unversehr dastehen.

Ganz andere Erfahrungen hat die syrische Familie gemacht, die seit rund einem halben Jahr hier in der Pleinfelder Straße lebt und die aus einem Land kommt, in der Tod und Zerstörung an der Tagesordnung sind.

Diese Menschen brauchen unsere Hilfe und unsere Unterstützung. Und das nicht ausschließlich in materieller Hinsicht. Sie brauchen das Gefühl, aufgenommen und akzeptiert zu werden, die Gewissheit, Anfeindungen und Not tatsächlich entronnen zu sein.

Mit Freude habe ich festgestellt, dass hier bei uns auf beiden Seiten genau dieser Geist vorherrscht. Mit großer Hilfsbereitschaft und ohne Vorbehalte geht man auf die Familie zu, Freundlichkeit und Unvoreingenommenheit beherrschen den Umgang miteinander. Das macht das Zusammenleben unkompliziert und angenehm.

In diesem Sinne kann sie kommen, die Weihnachtszeit!

Ich wünsche Ihnen einen schönen Advent, eine besinnliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Ihr Walter Hasl
(wh)

Herausgeber

Redaktion:

al Anette Lederhos-Fay Redaktion
ms Matthias Schulz Redaktion

Stadt Ellingen:

wh Walter Hasl Stadt Ellingen

Inhaltsverzeichnis

02	Einleitung
03	Grußwort
04	Stadt: Aktuelles
05	Stadt: Banken, Kreditinstitute
06	Stadt: Hausmitteilungen
07	Stadt: Hausmitteilungen
08	Stadt: Einrichtungen
09	Seniorensseite
10	Stadt: Integration
11	Vereinsinfo: UgandaKids
12	Vereinsinfo: DOK Ellingen
13	Vereinsinfo: SG Ellingen
14	Vereinsinfo: TSG 1893 Ellingen
15	Vereinsinfo: VdK Ortsverband Ellingen
16	Terminkalender 2016 Q4
17	Terminkalender 2017 Q1
18	Vereinsinfo: Kolpingsfamilie Ellingen
19	Vereinsinfo: UFC Ellingen 1992
20	Vereinsinfo: KaGe Ellingen
21	Stadt: FFW Ellingen
22	Wintertipps
23	Weihnachtsgrüße
24	Energie-Ratgeber
25	Energie-Ratgeber
26	Gesundheits-Ratgeber
27	Gesundheits-Ratgeber
28	Posaunenchor-Konzert
29	Stimmungsvoller Advent
30	Gottesdienstzeiten
31	Gottesdienstzeiten
32	Werbung

Bildnachweis

akz-o	Rechte: Aktueller Zeitungs- und Pressedienst Schiemetz GmbH
einrichtung	Rechte: bei der jew. Einrichtung
pixelio.de	Rechte: Bilderdienst Pixelio.de
privat	Rechte: der jeweiligen Privatperson
stadt	Rechte: bei der Stadt Ellingen
verein	Rechte: der jeweilige Vereins
villeroy & boch	Rechte: wie Abkürzung
wgs	Rechte: Werbegrafik Schulz (WGS)

Achtung - FARBAUSGABE folgt!
Die nächste Ausgabe wird farbig!
Achtung - FARBAUSGABE folgt!

**Achtung: Redaktionsschluss für
die nächste Ausgabe ist der 15.03.2017!**



Ansprechpartner Stadt und VG

Folgende Mitarbeiter erreichen Sie persönlich unter den aufgeführten Durchwahlen. Ersetzen Sie das X der Telefonnummer **09141 8658-X** durch die entsprechenden Durchwahlziffer des Mitarbeiters:

Arbeitsbereich	Ansprechpartner	Durchwahl (X) & Zimmer-Nr.
VG-Vorsitzender und 1. Bürgermeister der Stadt Ellingen	Walter Hasl	-15 10
Geschäftsstellenleiter	René Feld	-18 6
Sekretariat/Vorzimmer	Siglinde Weigl	-14 7
	Birgit Peterwitz	-25 7
Kämmerei	Siegfried Vogl	-20 8
	Julia Hartmann	-21 8
Abgaben und Gebühren	Andreas Kränzlein	-12 3
Standesamt/Versor- gungsangelegenheiten	Annegret Vogg	-22 2
	Hans-Peter Siegert	-11 1
Einwohnermeldeamt	Birgit Mildner	-17 1
	Elisabeth Kerl	-17 1
	Martina Schrötz-Berger	-13 3
Kasse	Ursula Günther	-19 3
	Andreas Kuschel	-16 4



Wohnanlage Spitalgarten, kurz vor der Fertigstellung



Gestaltung der Außenanlagen ist in vollem Gange

Wohnanlage Spitalgarten nun bezugsfertig

Nach mehrjähriger Bauzeit ist die seniorenrechtliche Wohnanlage im Spitalgarten nun abnahmebereit. Und noch vor Weihnachten wird dies der Fall sein. Am 16. Dezember und in den darauf folgenden Tagen werden

die Wohnungen durch die Stadt und die künftigen Eigentümer besichtigt und einzeln abgenommen. Laut Vertrag müssen alle Wohnungen bis zum 31. Dezember bezugsfertig sein. Und wie man sieht, ist bereits die Gestaltung der Außenanlagen schon sehr weit fortgeschritten. So ist damit zu rechnen, dass im Januar 2017 die ersten Mitbürgerinnen und Mitbürger in ihr neues, schmuckes Domizil einziehen können. (ms)



v .l.: Raiffeisenbank Ellingen, Raiffeisenbank Stopfenheim, Sparkasse Ellingen

Öffnungszeiten der Banken

Raiffeisenbank Ellingen, Tel. 09141 2722

Mo, Mi, Do, Fr	08:30 - 12:00 Uhr
Mo + Fr	14:00 - 16:30 Uhr
Do	14:00 - 18:00 Uhr
Di	geschlossen

Raiffeisenbank Stopfenheim, Tel. 09141 85933

Mo, Di, Fr	08:30 - 12:00 und 14:00 - 16:30
Mi	Termine nach Vereinbarung
Do Vormittag	Termine nach Vereinbarung
Do	14:00 - 18:00 Uhr

Raiba Stopfenheim - neue Zeiten ab dem 01.01.2017:

Mo, Di	08:30 - 12:00 Uhr
Di, Fr	14:00 - 16:30 Uhr
Do	14:00 - 18:00 Uhr

Sparkasse Ellingen, Tel. 09141 87476-3650

Mo - Fr	08:30 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Fr	13:30 - 16:00 Uhr
Do	13:30 - 18:00 Uhr

Unsere Banken im Internet

www.sparkasse-mittelfranken-sued.de
www.rb-wug.de

Bis 31.12. noch die Vorteile für dieses Jahr sichern!

- 8,8 % Kautionszinsprogramm
- 200 € Immobilienzinsen für über 25 Jahre bei Neubauförderung
- 154 € p.a. Dienstzulage Rente-Förderung
- 20 % Arbeitnehmerzulage für Vermögensübertragung
- 185 € Kinderzulage bei Rente-Förderung
- 9 % Arbeitsmehrzulage für Wohnungsbau
- Sparrentende Beiträge für Betriebskassen der Raiffeisenbank

Stattlich: Staatliche Förderung für Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Durch unsere **Genossenschaftliche Beratung** erfahren Sie einfach und verständlich, wie Sie vom Staat finanzielle Unterstützung erhalten.

Kompetenz und Nähe im Landkreis!

Raiffeisenbank
 Weißenburg-Gunzenhausen eG

www.rb-wug.de

Morgen ist einfach.

Wenn man sich mit der richtigen Anlagestrategie auch bei niedrigen Zinsen Wünsche erfüllen kann. Sprechen Sie mit uns.

spkmlfrs.de

Wenn's um Geld geht



Ellingen blüht auf

Die Aktion „Ellingen blüht auf“ ist beendet, und der Gewinner bzw. die Gewinnerin steht fest. Leider ist im Rathaus nur ein Bild eingegangen und somit ist die Entscheidung sehr leicht gefallen. Rosemarie und Dieter Roth aus der Neuen Gasse konnten sich über 100 Euro freuen, die sie im nächsten Jahr wieder für Pflanzen vor ihrem Haus ausgeben wollen. Wir möchten die Aktion nächstes Jahr noch einmal wiederholen und werden das Los entscheiden lassen, wie die Preise verteilt werden. Damit hoffen wir, dass sich mehr Ellinger beteiligen. (Vielleicht hat sich mancher gedacht, dass man gegen den Blumenschmuck in der Neuen Gasse eh keine Chance hat.) Jeder Gewinner kann entscheiden, ob er lieber einen Sachpreis oder den entsprechenden Geldwert haben möchte. Die Aktion endet Mitte September 2017. Bitte geben Sie ein Foto ihres Blumenschmuckes im Rathaus ab. Es ist ganz egal, ob es nur eine Pflanzschale vor der Haustüre ist, Blumenkästen vor den Fenstern oder wie in der Neuen Gasse ein Blütenmeer. Hauptsache „Ellingen blüht auf“! (sj)

Obstbaumschnittkurs

Im Januar oder Februar 2017 findet am Holzplatz an der Karlshofer Straße ein Obstbaumschnittkurs statt. Der genaue Termin wird kurzfristig bekannt gegeben, denn witterungsbedingt kann dies nur an frostfreien Tagen erfolgen. (wh)

Pflanzaktion von 40 Obsthochstämmen

Für das neue Baugebiet „Trappfeld“ in Stopfenheim ist als naturschutzrechtliche Ausgleichsfläche eine auf 6.000 m² zu pflanzende Streuobstwiese notwendig. Die dafür notwendigen 40 Obstbäume wurden jetzt auf dem städtischen Grundstück unterhalb des Bahnwärterhäuschens am Hörlbacher Weg gepflanzt. Die ersten 35 Bäume setzten Schüler der Waldorfschule Wendelstein im Rahmen eines Schulpraktikums und die restlichen 5 Bäume der Streuobstwiese pflanzte die Klasse 3b der Grundschule Ellingen unter fachlicher Leitung von Herrn Fackler und seinen Mitarbeitern vom Landschaftspflegeverband Mittelfranken in Ansbach und der Landschaftsplanerin Frau Hegemann. Das Besondere an der Pflanzung: Sämtliche 40 Bäume stammen aus einem Vermehrungsprojekt des Landkreises Weißenburg-Gunzenhausen, das sich dem Sortenerhalt von alten Obstarten aus Altmühlfranken verschrieben hat. Zusammen mit dem Landschaftspflegeverband Mittelfranken wurden in den letzten Jahren über 1000 Bäume in Baumschulen herangezogen, um diese vom Aussterben bedrohten historischen Sorten wieder heimisch zu machen. So kommen jetzt lokale Besonderheiten wie der Hürther Apfel oder die Birne Herzogin Elsa wieder in unseren Landkreis. Die Wiese wurde von der Stadt Ellingen im Rahmen ihres Ökokonto- und Ausgleichsflächenbedarfs zu Verfügung gestellt. So erfüllt die Fläche neben dem Sortenerhalt und dem Blickfang für das Landschaftsbild auch eine wichtige städtebauliche Funktion. (wh)



Familie Roth, die Gewinner von „Ellingen blüht auf“



Fleißige Baumpflanzer von der Grundschule Ellingen...



...und von der Waldorfschule Wendelstein

Energiesparen mit der N-ERGIE

Tipps für Ihr Energiesparprogramm unter www.n-ergie.de





Müllfibel und Wasseruhr

1. Die Müllfibel wird heuer durch das Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen an die Haushalte zugestellt. Nicht mehr durch die Verwaltungsgemeinschaft.
2. Ab Anfang bis Mitte Dezember 2016 werden die Zettel zur Wasserablesung ausgetragen, die dann bis 30.12.2016 wieder zurückgegeben werden sollten.

Wertstoffhof und Bauhof

Der Wertstoffhof ist an den Samstagen 24. Dezember, 31. Dezember 2016 und am 7. Januar 2017 geschlossen. Der Bauhof ist vom 22.12.2016 bis 08.01.2017 geschlossen.

Räumen und Streuen der Gehwege während der Winterzeit

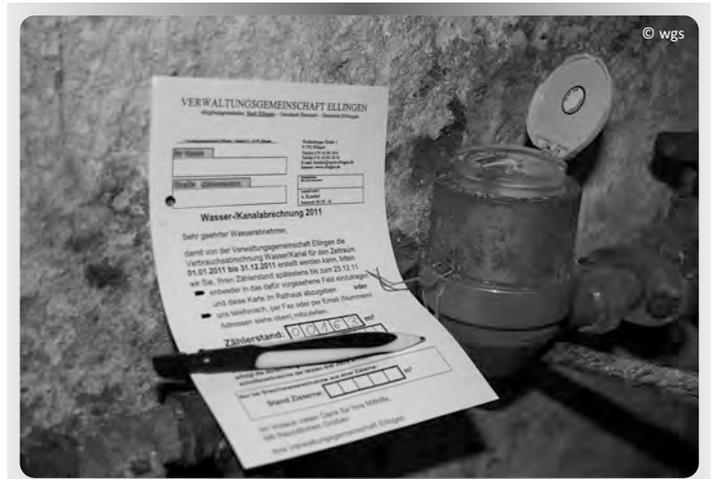
Im Hinblick auf den bevorstehenden Wintereinbruch erinnere ich an die Räum- und Streupflicht. Eigentümer und die zur Nutzung dinglich Berechtigten von Grundstücken, die innerhalb geschlossener Ortslage an eine öffentliche Straße angrenzenden (Vorderlieger) oder über eine öffentliche Straße mittelbar erschlossen werden (Hinterlieger) haben die Pflicht, die Gehwege in der Winterzeit zu sichern. Soweit kein Gehweg vorhanden ist, besteht die Sicherungspflicht für einen 1 Meter breiten Randstreifen. Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7:00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8:00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt, etc.), jedoch nicht mit Tausalz oder ätzenden Mitteln, zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z.B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20:00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es die Witterung erfordert.

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten. In diesem Zusammenhang bitte ich alle Autobesitzer ihre Fahrzeuge so abzustellen, dass die Räumung der Ortsstraßen nicht behindert wird. Es wird in diesem Zusammenhang auch darauf hingewiesen, dass bei gelegentlichem Räumen von Gehsteigen durch die Stadt, die Räum- und Streupflicht nach wie vor laut Satzung bei den Anliegern verbleibt.

Hinweis: Das Streumaterial in den von der Stadt Ellingen aufgestellten Behältern ist nicht für den Privatgebrauch gedacht, sondern ist dafür da, dass an besonders kritischen Stellen bei Bedarf per Hand gestreut werden kann, da der Streudienst nicht überall gleichzeitig sein kann.

Zurückschneiden von Hecken und Sträuchern

Eine Bitte an alle Grundstücksbesitzer, welche zum öffentlichen Gehweg und zur Straße hin Büsche und Sträucher gepflanzt haben: Sie sollten doch bitte die Sträucher und Büsche soweit zurückschneiden, dass sie nicht in den Gehweg bzw. Straße hineinhängen. Vor allem in den Herbst- und Wintermonaten, in welchen vermehrt der Regenschirm gebraucht wird, müssen dadurch die Fußgänger den Gehweg verlassen und auf der Straße weiterlaufen. Besonders für sehbehinderte Menschen und auch bei Dunkelheit ist es sehr unangenehm, wenn Zweige ins Gesicht schlagen. Daher nochmals meine Bitte, überprüfen Sie mehrmals im Jahr den Überhang Ihrer Sträucher und Büsche und schneiden Sie diese entsprechend zurück. Das Schnittgut kann im Wertstoffhof/Bauhof in Ellingen zu den samstäglichen Öffnungszeiten abgegeben werden. (wh)



Ablesung der Wasseruhr



Räum- und Streupflicht für Hausbesitzer

Neujahrsempfang

Der diesjährige Neujahrsempfang findet am Sonntag den 8. Januar 2017 ab 11:00 Uhr in der kleinen Schulturnhalle Ellingen statt. Musikalisch umrahmt wird der Empfang durch die Ellinger Deutschordenskapelle. Wie immer sind alle Bürgerinnen und Bürger zu diesem Empfang herzlich eingeladen. (ms)



Neujahrsempfang mit der Deutschordenskapelle Ellingen



Krippenplätze in Stopfenheim

Früher wäre es undenkbar gewesen, eine ausserhäusliche Betreuung für 1- bis 3-jährige in Anspruch zu nehmen. Doch für die heutige Generation ist dies nichts ungewöhnliches mehr und für viele auch eine Notwendigkeit. Seit September diesen Jahres können Eltern ihre Kinder bereits ab einem Alter von 12 Monaten bis zum 3. Geburtstag nun auch in der neuen Krippengruppe des „Wurzelhauses“ in Stopfenheim betreuen lassen. Dazu wurden die Räume umgebaut, neu eingerichtet und somit Platz zum spielen, lernen, ausruhen und toben geschaffen. Derzeit sind 6 Kinder in der Krippe angemeldet. Insgesamt können bis zu 12 Buben und Mädchen in der Gruppe von Yvonne Bauer und Corinna Schwiertz aufgenommen werden. Es besteht auch die Möglichkeit, integrative Plätze nach Bedarf zu besetzen. Alle sind uns herzlich willkommen. Da in der gesamten Einrichtung nun Kinder von 12 Monaten bis zur 4. Klasse betreut werden, darf sie sich



© einrichtung

Krippe Stopfenheim

seit September auch Kindertagesstätte nennen. Für alle, die sich die Krippe anschauen und sich über die Betreuung informieren möchten, findet am Sonntag, den 9. April 2017 ein „Tag der Offenen Tür“ statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen. (mw)

WIR MACHEN'S MÖBLICH!

Wir lieben:

Inhaber: Familie Loy in drei Generationen

WOHNEN UND GENUSS

regional
familiär
fair

**Sie legen Wert auf eine kompetente Beratung und möchten dazu einen ehrlichen Preis?
... dann sind Sie bei uns genau richtig!**

Möbel Lewicki GmbH & Co. KG · Treuchtlinger Straße 15 · 91781 Weißenburg · Tel. 09141 5629

www.moebel-lewicki.de Wir sind für Sie da: Montag - Mittwoch, Freitag 9.00 - 18.00 Uhr,
Donnerstag 9.00 - 19.00 Uhr, Samstag 9.00 - 16.00 Uhr

...traumhafte Wohnideen!

Lewicki



Seniorenberater in der Praxis: Vorsorge für Unfall, Krankheit und Alter durch Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung

Die **Beratungskompetenz der bestellten ehrenamtlichen Seniorenberater** des Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen wächst mit jeder gestellten Aufgabe. Neben der Intensiv- ausbildung und regelmäßigen Treffen nehmen die Kontakte mit Rat suchenden Senioren, ihren Familienangehörigen oder pflegende Angehörigen den vorrangigen Stellenwert ein. Meist finden die kostenfreien und vertraulichen Beratungsgespräche auf Wunsch der Ratsuchenden, mitunter mittels Einbindung von Angehörigen, im vertrauten heimischen Umfeld statt. Die Felder der Anfragethemen sind extrem weit gefächert, da nicht jeder weiß, was alles wichtig ist. Glücklicherweise kennt man aber Leute, die man fragen kann! Kontaktiert werden Seniorenberater von den Betroffenen selbst, den Familienmitgliedern oder auch von Freunden. Sehr oft ergibt sich ein erstes Gespräch nach einer Präsentation. Meist werden anstehende Probleme abgetan oder verniedlicht. Hilferufe werden oftmals erst dann laut, wenn sich ein akuter Notstand einstellt hat. Zielführend sind Beratungsgespräche mit Senioren und ihren Angehörigen immer dann, wenn sich alle Beteiligten über den Zustand des Seniors/der Seniorin bewusst sind und gemeinsam nach den bestmöglichen Zukunftsperspektiven suchen. Nachfolgend einige Beispiele.

Vorsorge fürs Alter: Ein Sohn, wohnhaft in Hessen, hat seine Mutter, welche nach Weißenburg gezogen ist, bezüglich ihrer Situation sensibilisiert. Er sucht nun für seine betagte Mutter Entlastungsmöglichkeiten für den täglichen Alltag. Von der medizinischen Versorgung über die Essensversorgung bis hin zu Kontaktmöglichkeiten zu Seniorengemeinschaften und eventuell anfallenden Unterbringungsmöglichkeiten in regionalen Seniorenheimen reicht die Bandbreite seines Informationsbedarfs.

Bauliche Umbaumaßnahmen nach einem Verkehrsunfall: Ein selbständiger Handwerker wurde Opfer eines Verkehrsunfalls. Er ist seither an den Rollstuhl gefesselt. Versicherungen prüfen seit vielen Monaten die Unfallregulierung und die erforderlichen Kosten einer Wohnungsanpassung. Die Wohnung befindet sich im 1. Obergeschoß, das Treppenhaus ist für einen Treppenlift ungeeignet. Eine Lösung wären bauliche Umbaumaßnahmen, und als Hilfsmittel ein kostenintensiver Plattformlift im Außenbereich.

Mobilität für Schlaganfall-Patient: Ein Mann im besten Alter erleidet einen schweren Schlaganfall und ist seither sprachlich und körperlich sehr eingeschränkt. Nach intensiver Behandlung und mit viel eigener Willenskraft wächst sein Wunsch, wieder auf die Beine zu kommen. Lösung wäre ein spezieller Rollator für schlaganfallgeschädigte Patienten.

Konkreter Informationsbedarf zur Patientenverfügung

Wer akut ins Krankenhaus muss und sobald ein Eingriff erforderlich ist, wird nach dem Vorhandensein einer Patientenverfügung gefragt. Ganz gleich ob jung oder alt. Bei Treffen von Seniorengruppen und auch bei Gemeindeveranstaltungen wird über das



Seniorenberater bei der Arbeit



Zuversichtlich im Alter - dank Patientenverfügung

Ihre lokale Kontaktperson: Gerhard Fürbaß, Tel. 09141 / 922977
Infos zu allen Seniorenberatern und Seniorenberaterinnen finden Sie auf Homepage des Landratsamtes WUG-GUN:
<http://www.altmuehlfranken.de/Seniorenberater/>
mit einer Kontaktliste des mobilen Beraterteams.

Tätigkeitsfeld des Seniorenberaters berichtet. Und natürlich auch, sofern gewünscht, über Inhalte, Hintergründe, Notwendigkeiten und Unterscheidung von Patientenverfügung, Betreuungsverfügung und Vorsorgevollmacht. Hieraus ergeben sich vielfach persönliche Einzelgespräche. Ihre Seniorenberater geben gerne Auskunft. (gf)



Amiras Nähstube - ab Januar in Ellingen

Integration gelingt dann, wenn beide Seiten das wollen. Und dieses Wollen bedeutet, dass Kontakt gesucht - und auch Kontakt zugelassen wird. Von beiden Seiten aus. In Ellingen scheint das vorbildlich zu klappen.

„Ellingen gefällt mir“

Familie Bazer Bashi aus Damaskus in Syrien, die aktuell mit Kindern, Schwiegerkindern und Enkeln in der Pleinfelder Straße in Ellingen lebt, ist jedenfalls begeistert von der Freundlichkeit und Aufgeschlossenheit ihrer Gastgeber. Man habe keinerlei negative Erfahrungen machen müssen, erklärt Nour, die jüngste Tochter, strahlend. „Ellingen gefällt mir! Ich möchte gerne hier bleiben!“, fügt sie hinzu. Die Deutschkenntnisse, die sie und ihre Geschwister schon nach einem halben Jahr in der Gemeinde und nach wenigen Monaten Deutschkurs erworben haben, sind erstaunlich. Man kann sich verständigen - und hat trotz Grammatikschwierigkeiten und fehlenden Worten auch keine Scheu, das Gespräch zu suchen.

„Die Artikel in der deutschen Sprache! Der! Die! Das! Und diese Fälle! Dativ! Akkusativ! Das ist so schwer!“, stöhnt Sohn Anas lachend. Man tut sich schwer - aber man lacht dabei und lässt sich nicht entmutigen. Auch die Eltern Amira und Bashar nicht, die deutlich mehr Schwierigkeiten mit dem Erlernen der Sprache haben als die jüngere Generation.

Zukunftspläne und Träume

Pläne für die Zukunft gibt es jedenfalls genug, lediglich die Bürokratie gibt manchmal Anlass zu Sorgen, zum Beispiel wenn auch für den erst wenige Wochen alten Enkel Malek ein Asylantrag gestellt werden muss und die Eltern einige Wochen im Ungewissen leben, ob ihr kleiner Sohn auch bei ihnen bleiben darf. Schwiegertochter Ola möchte im nächsten Jahr, wenn sich ihre Deutschkenntnisse verbessert haben, ein Praktikum bei der Raiffeisenbank machen, Tochter Nour besucht die Berufsschule und möchte eigentlich gerne ins Gymnasium wechseln, Sohn Anas möchte eine Ausbildung zum Heizungsmonteur machen und Ramez strebt ebenso wie Vater Bashar eine Bürotätigkeit an. Heimlich und tief im Innern hat der Vater aber andere Träume. „Mein großer Traum ist ein großes Restaurant“, erklärt er. „Amira kocht und ich kümmere mich um die Gäste!“. Ob das wahr werden kann wird man sehen.

Das Hobby wird zum Beruf

Weit konkreter sind die Pläne von Mutter Amira, die ab Januar ganz offiziell eine Änderungs- und Maßschneiderei betreiben wird. Täglich ab 13:00 Uhr hat Amiras Nähstube in der Pleinfelder Straße 30 dann geöffnet. Am Vormittag geht sie zum Deutschkurs. Und weil auch von Seiten der Ellinger Bevölkerung nur positive Stimmen zu Familie Bazer Bashi zu hören sind, steht einem Erfolg des Zukunftsprojekts nichts im Wege. (al)



Amira's Tochter Nour mit Stadträtin Sabine Jobst



Familie Bazer Bashi



Nähen ist Amiras große Leidenschaft

Hier sind Sie gut versorgt

Unter www.n-ergie.de erfahren Sie mehr über die N-ERGIE.

Telefonisch erreichen Sie uns unter 0800 100 8009 (kostenfrei innerhalb Deutschlands).

N-ERGIE
Spürbar näher.



UgandaKids - eine Schule für die Zukunft

Was an einem Sonnwendfeuer im Juni 2006 in Ellingen als Idee geboren wurde, hat sich heute zu einer Erfolgsgeschichte entwickelt. Einer Erfolgsgeschichte, die jetzt rund 640 Kindern und Jugendlichen in Uganda eine Zukunft ermöglicht.

Über 300.000 Euro wurden seit Dezember 2006 in eine Schule mit inzwischen zehn Klassenzimmern, einer Küche und einem Speiseraum investiert, dazu kommen eine ausreichende Anzahl von Latrinen, mehrere Lehrerunterkünfte, ein Verwaltungsgebäude mit Lehrerzimmer und ein Büro für die Schulleitung sowie zwei Internatsgebäude und seit 2011 ein Tiefbrunnen und eine Photovoltaikanlage.

Viele Menschen und Firmen, vor allem auch aus Ellingen und Umgebung, haben mitgeholfen, die Schule aufzubauen und noch heute kommen zwei Drittel aller Unterstützer aus der Region. Besonders erfreulich ist es, wenn Schulen UgandaKids - so heißt der Verein und damit auch die Schule - unterstützen, wie das wiederholt in Ellingen, Weißenburg und Pappenheim geschehen ist. Auch die vielen Geburtstage, an denen um Spenden statt Geschenken gebeten wurde, machten und machen einen ganz erheblichen Teil des Budgets aus. Im Jahr 2008 wurde UgandaKids von der Aktion Sternstunden des Bayerischen Rundfunks erstmals unterstützt.

Und so sieht die Geschichte der Schule im Überblick aus:

Am 19. März 2007 wurden die ersten 60 Kinder aufgenommen. Die Schülerzahl ist stetig gewachsen und heute lernen rund 640 Schülerinnen und Schüler bei UgandaKids. Unterrichtet werden sie von dreiundzwanzig gut ausgebildeten Lehrkräften. Aber auch nicht-pädagogisches Personal arbeitet bei UgandaKids. Neben den Köchinnen und dem Reinigungspersonal gehören dazu auch Wachleute, ein Schreiner und ein Krankenpfleger. Nicht zu vergessen die beiden Hausmütter im Internat, die von den Kindern so oft um Rat gefragt werden.

In einem Kontinent, den wir hier fälschlicherweise oft nur mit Not, Elend und Katastrophen verbinden, hat UgandaKids mit ausschließlich einheimischen Angestellten ein Zeichen gesetzt.

UgandaKids hat den Plänen und Vorstellungen der Menschen vor Ort vertraut, ihnen nicht gesagt wo und wie etwas zu machen ist. Es wurden keine Freiwilligen hingeschickt oder Kinder in Patenschaftsprogrammen zur Mittelbeschaffung instrumentalisiert.

Und dennoch, oder gerade deswegen: Die UgandaKids Vor- und Grundschule ist heute die beste Schule im Norden Ugandas. Seit die ersten Jugendlichen die Grundschule 2011 verlassen haben, war der Notendurchschnitt aller UgandaKids Absolventen in den landesweiten Abschlussprüfungen nie schlechter als 1,6. Stets gab es mehr „Einser“ als „Zweier“.

Was den Verein vielleicht sogar ugandaweit einmalig macht: Es ist die einzige Einrichtung dieser Qualität, die nach wie vor überwiegend von Kindern aus Familien besucht wird, die sich sonst keine Schule leisten könnten.

Die außergewöhnlich guten Resultate sind es auch, die es den ehemaligen Grundschulern ermöglichen, ihre Ausbildung an weiterführenden Schulen fortzusetzen. Stipendien von anderen Organisationen oder Unterstützung von Privatpersonen bekommt nur, wer exzellente Ergebnisse vorweisen kann. Einige wenige Jugendliche, denen es trotz ihrer guten Resultate nicht gelungen ist Hilfe zu bekommen, werden von UgandaKids in einem eigenen Stipendienprogramm weiter unterstützt. In diesem Programm sind derzeit 19 ehemalige Absolventen der Primärschule.

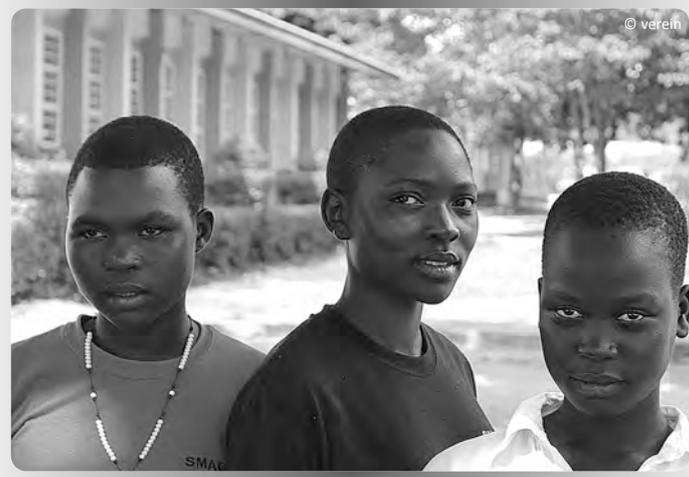
Da die meisten der Schülerinnen und Schüler aus Familien kommen, die kaum für die elementarsten Dinge des Lebens aufkommen können, ist UgandaKids weiter auf Unterstützung angewiesen. Mehr über dieses ungewöhnliche Projekt finden Sie im Internet unter: www.ugandakids.de (al)



Ein fröhliches, ansteckendes Lachen



Gemeinsam lernen und leben



Teilnehmerinnen am Stipendienprogramm

UgandaKids e.V.

Aufwachsen mit Perspektiven
www.ugandakids.de - 7 Mitglieder



Sternmarsch beim Schlossfest

Als Beitrag zum Jubiläum „800 Jahre Deutscher Orden in Ellingen“ hatte die Deutschordens-Kapelle zum Schlossfest einen Sternmarsch mit Musikkapellen in historischen Uniformen organisiert. Der Sternmarsch begann mit der Deutschordens-Kapelle, die vom Rathaus her auf den Platz vor dem Schloss einzog. Danach begab sich die Knabenkapelle Nördlingen von der Stadtpfarrkirche durch die Weißenburger Straße zur Residenz. Als dritte Formation marschierte die Dinkelsbühler Knabenkapelle von der Ringstraße durch die Allee auf das Schloss zu. Alle drei Musikkapellen ergaben auf dem Platz vor der Residenz ein farbenprächtiges Gesamtbild. Nach den verschiedenen Einzelstücken gab es einen besonderen Höhepunkt: Der Bundesdirigent des Nordbayerischen Musikbundes, Herr Ernst Oestreicher, war zum 40. Vereinsjubiläum der DOK nach Ellingen gekommen und dirigierte den Gemeinschaftschor mit vier Stücken. Unter seiner Leitung spielten die 150 Musiker zu Ehren des Deutschen Ordens zum Abschluss den „Deutschmeister-Regimentsmarsch“. Für die DOK, aber auch für die vielen Zuschauer war der Sternmarsch ein einmaliges Erlebnis hier bei uns in Ellingen.



Standkonzert des Gemeinschaftschores im Ehrenhof

Ausflug nach Berlin

Anlässlich ihres 40-jährigen Jubiläums hat die Deutschordens-Kapelle im September einen Ausflug nach Berlin unternommen. Die dreitägige Reise war für alle Teilnehmer ein herausragendes Erlebnis. Besonders beeindruckend war der Besuch im Bundestag, wo die Ellinger Reisegruppe am Freitag durch unseren Weißenburger MdB Herrn Artur Auernhammer empfangen wurde. Neben einer sehr informativen Gesprächsrunde durfte man den Plenarsaal besichtigen und natürlich auch die Kuppel erklimmen. Die Musiker hatten ihre Instrumente mitgebracht und so ertönte am Nachmittag vor dem Reichstagsgebäude in Berlin der „Frankenliedmarsch“, dirigiert von MdB Artur Auernhammer, welcher sichtlich Spaß an dieser ungewohnten Rolle hatte! Am Samstag konnten die Teilnehmer nicht nur bei der höchst interessanten Stadtrundfahrt, sondern auch zu Fuß viele Berliner Eindrücke sammeln. Der Tag endete im Olympiastadion bei dem grandiosen Feuerwerkfestival „Pyronale“, dem Feuerwerks-World-Championat. Nach einem Bummel auf dem legendären Kurfürstendamm und dem Besuch der Gedächtniskirche machte sich die Kapelle am Sonntagmittag wieder auf die Heimreise von ihrem Jubiläumsausflug, der die Erwartungen der Teilnehmer nicht nur erfüllt, sondern bei weitem übertrafen hat!



Die DOK zu Gast im Deutschen Bundestag

Blasmusikkonzert „DOK und Meeblech“

Am 12. November veranstaltete die DOK ihr zweites Konzert in diesem Jahr. Als Abschluss des vielfältigen Veranstaltungsreigens zum Jubiläumsjahr „800 Jahre Deutscher Orden in Ellingen“ präsentierten die Musiker ein Konzert der traditionellen Blasmusik. Sie hatten sich dazu die Gruppe „Meeblech“ aus Volkach am Main eingeladen. Mit dem Marsch „Jubelklänge“ eröffnete die DOK das Konzert in der großen Schulturnhalle. Philipp Sand fungierte diesmal nicht nur als Dirigent, sondern führte auch durch das Programm. Zwei Stücke dirigierte Franz-Josef Hanke. Viele bekannte und auch einige neue Melodien aus der böhmischen Blasmusik wurden von den Spielern der DOK mitreißend vorgetragen. Nach der Pause heizten die acht jungen Musiker von „Meeblech“ den über 350 Besuchern so richtig ein. Auf musikalisch höchstem Niveau brachten sie Polkas, Märsche und Walzer zu Gehör. Dabei umfasste die Bandbreite ihres Könnens auch Stücke wie „My Way“ oder „Last Call“. Als Zugabe für das begeisterte Publikum spielten zum Schluss beide Formationen zusammen noch den „Deutschmeister Regimentsmarsch“ und bewiesen bei dem Stück „Durch's schöne Frankenland“, dass sie nicht nur musizieren, sondern auch sehr gut singen können. Sozusagen ein Pflichtstück für jedes Blasmusikkonzert ist der „Böhmische Traum“, mit dem die DOK und „Meeblech“ ein hervorragendes Konzert unter großem Beifall des Publikums beendeten. (as)



Blasmusikkonzert mit „Meeblech“

Deutschordenskapelle Ellingen e.V.

Musikalisch-kulturelle (Aus)bildung von (Jung)musikern
www.dok-ellingen.de



Eveline Nitzsche wurde Luftpistolen-Gau-Königin 2016

Auf dem Bild sind die Gaumeister 2016 des Schützengaus Weißenburg zu sehen. Die Gaukönigsproklamation war dieses Jahr in Pappenheim. Unsere Schützenschwester Eveline Nitzsche von der Schützengesellschaft Eintracht Germania Ellingen e. V. 1865 wurde „Luftpistolen-Gau-Königin 2016“. (pn)

SG Eintracht Germania Ellingen investiert in die Jugendarbeit

„Die Zukunft des Vereins ist unsere Jugend!“. Deshalb wurden nach der Sommerpause zwei, extra für die Jugend abgestimmte in Leichtbauweise gefertigte Pressluftgewehre angeschafft. Mit den neuen Luftgewehren dürfen Jugendliche ab 12 Jahren trainieren und am Wettkampfleben im Schützengau Weißenburg teilnehmen. Allen voran unsere 1. Jugendmannschaft, bestehend aus Dennis Nitzsche, Amelie Kastner und Fabian Flory. Des Weiteren wurde auch an die ganz Kleinen gedacht. Der Verein schaffte extra für Jugendliche unter 12 Jahren ein sogenanntes „Lichtbogengewehr“ an, mit denen die Jüngsten ihre Schützenkarriere starten können. Das Lichtbogengewehr arbeitet auf Laserbasis, es besteht somit keine Gefahr für die Kinder. Im Gegenteil: das Lichtbogengewehr bietet reale Trainingsbedingungen mit Computeraufzeichnung.

Wir würden uns sehr freuen, wenn wir Sie und ihre Jüngsten freitags ab 19:00 Uhr bei uns im Schützenhaus direkt hinter dem Sommerkeller in Ellingen begrüßen dürfen. (pn)



Die Gaumeister des Schützengaus Weißenburg



Luftpistolen-Gau-Königin 2016 Eveline Nitzsche samt „Eskorte“



Gruppenbild mit der frisch gebackenen Gau-Königin



Investition in die Jugendarbeit

SG Eintracht Germania Ellingen 1865 e.V.
Schützenverein (am Sommerkeller Ellingen)
www.sg-ellingen.de - 135 Mitglieder



Ferienkegeln mit der TSG 1893 Ellingen

Die „Die Gemütlichen“, Kegelabteilung der TSG 1893 Ellingen veranstaltete bereits im sechsten Jahr in Folge durch den Spartenleiter Gerhard Fürbaß im Rahmen des Ellinger Ferienprogramms ein kostenfreies Kinderkegeln. Es hatten sich 29 aktive Mädchen und Jungs im Alter von sechs bis fünfzehn Jahren aus Weißenburg, Stopfenheim, Massenbach, Ellingen und aus Langenaltheim zur Teilnahme auf der Vereinskegelbahn angemeldet. Viele Kinder kommen bereits seit mehreren Jahren zu „ihrem“ alljährlichen Kegel-Event. „Wir wollen die Ferien mit Spaß erleben“, so die Aussage der Kids. Dies zeigte sich in einem höchst lebhaften Kampfgeist der quirligen Keglerkinder. Angespornt vom Ehrgeiz wurde als Einzelspieler oder in wechselnden Mannschaftsaufstellungen um jedes Holz (Punkt) gekämpft. Der ausgeprägte Lärmpegel senkte sich nur während des gemeinsamen Pommess- oder Currywurstessens. Nach drei Stunden bekam jeder Ferienkegler/innen zur Erinnerung einen selbst ausgewählten Profipokal verliehen.



Kinder-Kegeln mit Gerhard Fürbaß

Die Vollendung

Die Einweihungsfeier der neuen TSG 1893 Ellingen Sporthalle im Sportgelände am Hörlbacher Weg 1a in Ellingen wurde umrahmt von der Combo der Deutschordenskapelle Ellingen. Nach der Festansprache des Vorsitzenden Otto Rabenstein und 1. Bürgermeister Walter Hasl segneten Stadtpfarrer und Domvikar Dr. Thomas Stübinger zusammen mit Pfarrer Roland Knöll die neue Sportstätte. Das ganztägige Rahmenprogramm ermöglicht von den gebotenen Speisen, Getränken, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen Gebrauch zu nehmen. Die TSG Fußballnachwuchsstars „Bambini“ konnten bei ihrem Match angefeuert werden. Zum 70-jährigen Bestehen der Sparte Fußball zeigen die lokalen Profis der 1. Mannschaft im Pokalspiel gegen den FC/DJK Weißenburg ihr Können. Der Neubau wurde aus eigener Vereinskraft und erfreulich sehr vielen Arbeitsstunden der Vereinsmitglieder realisiert, was den besonderen Teamgeist widerspiegelt. Die Realisierungsschritte konnten per Bilderpräsentation am Festtag betrachtet werden. Die TSG bietet zur Durchführung von Firmen- Vereins- und privaten Familienfesten die neue Halle zur Anmietung an. Anfragen an Herrn Otte Rabenstein.



Übergabe der neuen Mehrzweckhalle

Anzeigetafel ein echtes Highlight

Die wetterfeste Resultat-Anzeigetafel wurde nun neu am A-Fußballplatz der TSG 1893 Ellingen installiert. Angezeigt wird der jeweilige Spielstand für die Heim- und Gastmannschaft sowie die gespielte Zeit in Minuten. Die roten 33 cm großen hoch fluoreszierenden LED-Leuchtziffern sind aus einer Entfernung bis ca. 200 m lesbar. Das schwarze Gehäuse aus Polycarbonat ist mit den Werbeträgern auf einem Aluminium-Rahmen montiert. Die Beschriftung „HEIM GAST“ in Kombination mit der attraktiven Optik der LED-Anzeigen, das absolute „Highlight“ auf dem TSG Fußballplatz. In der Hoffnung, dass zukünftig die größere Ergebniszahl auf der Heimseite zu sehen sein wird.



Bestens informiert über Spielzeit und Spielstand!

TSG Weihnachtsfeier „Daham“

Am Samstag 17.12.2016 findet die TSG-Weihnachtsfeier im neu entstandenen Innenbereich zwischen Sportheim und neuer Sporthalle statt. Beginn ist um 17:00 Uhr. Zum Programm gehören die Deutschordenskapelle, ein weihnachtlicher Geschichtenerzähler und das Ellinger Christkind. Fürs leibliche Wohl wird geboten: Grillwürste, Flammkuchen, duftender Glühwein, Kinderpunch und verschiedene frische Getränke. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen. (gf)

TSG 1893 Ellingen e.V.

Turn- und Sportverein aus Ellingen
www.tsg-ellingen.de - 901 Mitglieder



Ein Stück Nepal für den VdK Ellingen

Die Ellinger VdK'ler zeigten sich interessiert an fernöstlicher Kultur und deren Pflanzenwelt. Mit 65 reiselustigen Mitgliedern ging die Erlebnisfahrt zum Nepal-Himalaya-Park mit dem nepalesischen Pavillon der Wertausstellung EXPO 2000. Aufgrund der VdK-Besucheranzahl konnte in mehreren Führungsgruppen das Paradestück der Exkursion, den Nepaltempel, umgeben von fernöstlichen Parkanlagen, all seinen Themengärten mit 3.500 verschiedenen Pflanzenarten und Bauwerken erlebt werden. Der Pavillon trägt einen vergoldeten, 22 Meter hohen Turm, ausgeschmückt mit detaillierten Schnitzereien welche von 800 nepalesischen Handwerkern handgeschnitzt wurden. Zum Verweilen lud bei nepalesischem Tee und Kaffee sowie Gebäck das Teehaus ein. Eine VdK-Tradition ist es, bei der Heimfahrt stets eine Einkehr einzulegen. Zum Abendessen sorgte der Ellinger VdK Musikant Helmut Enzenhofer für eine hervorragende Stimmung



Im Nepal-Himalaya-Park

Ellinger VdK in Leipzig - Stadt der Kunst und Kultur

Mit über sechzig Mitgliedern ging die Mehrtagesfahrt in die Stadt der Musik, ins sächsische Leipzig, mit naheliegender Neuseenland samt Besichtigung der Sektkellerei Rotkäppchen. Bei einer dreistündigen Leipzig-Rundfahrt mit Besichtigungstour entdeckten die VdKler die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Das mehrgängige Abendessen genossen die Ellinger im historischen Auerbachkeller, dieser war bereits für Goethe ein beliebter Treffpunkt. Im Neuseenland hinterließ dort stillgelegter Braunkohletagebau bedrückende Mondlandschaften. Geräumte Dörfer versanken hier in den Gruben. Im größten Landschaftswandel der Geschichte des Braunkohleabbaus entstanden nun grüne Naherholungsgebiete mit Seen und Feriensiedlungen. Die Sektkellerei Rotkäppchen zeigte Geschichtliches zum Unternehmen, bis hin zur traditionellen Flaschengärung - natürlich mit einer genüsslichen Verkostung der Prickelbrause.



Besuch des „Neuseenlands“ in der Nähe von Leipzig

Pilotprojekt: „Normalität, verschieden zu sein“

Zur Inklusionsveranstaltung des VdK Ortsverbands Ellingen war die kleine Schulturnhalle mit ca. 200 Personen gut besucht. Viele Menschen haben den Begriff „Inklusion“ schon gehört. Aber was genau steckt dahinter? Vom anregenden bunten Nachmittagsprogramm zum Thema VdK mit Schwerpunkt Inklusion zeigten sich die Besucher, Ehrengäste, Redner und mitwirkenden Inklusionsgruppen stark beeindruckt. Die Grußworte kamen vom Landrat, vom 1. Bürgermeister und vom VdK-Kreisvorsitzenden. Referenten waren der VdK-Bezirksgeschäftsführer Mittelfrankens, Günther Schweiger sowie der Inklusionsbeauftragte Mittelfrankens Lothar Baumüller. Zu Partnerklassen berichteten Tanja Zeiner und Grit Landwehr des Schulamts WUG-GUN. Aufgefrischt wurde der Nachmittag durch einen Inklusionschor, dem Orff-Orchester. Amüsant zeigten die Lollipops-Jongleure ihre Künste und Kraftakte. Durchs Programm führte Siggie Stöbich Junior. Fazit für den Ellinger VdK: ein Experiment zur Integration, welches erfreulichen Anklang bei der breiten Bevölkerung fand. (gf)



Inklusion in Ellingen - ein gelungenes Experiment!

Siehe Homepage:

Aktivitäten VdK Ortsverband Ellingen:

<http://www.vdk.de/kv-weissenburg/ID42663>

Sozialverband VdK, Ortsverband Ellingen

Partner in Sozialrecht und Sozialpolitik

www.ellingen.de > Vereine > VdK - 450 Mitglieder*

*Bevölkerungsanteil von 12% incl. der Ellinger Ortsteile



Dezember 2016

03.12.2016	18:00 Uhr, Schulhaus Hörlbach (Hörlbach 3
03.12.2016	20:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
04.12.2016	2. Advent
06.12.2016	Nikolaus
07.12.2016	14:30, DJK-Heim Stopfenheim
07.12.2016	14:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
09.12.2016	19:00, Bräustüberl, Oberer Saal
10.12.2016	14:00, kath. Pfarrheim Ellingen
10.12.2016	19:00, RK-Heim Stopfenheim
11.12.2016	18:00, Ehrenhof des Schlosses
11.12.2016	3. Advent
13.12.2016	19:00, Kirche & Vogteischloss Stopfenheim
15.12.2016	19:00, DJK-Heim Stopfenheim
17.12.2016	17:00, Schafbrunnen Ellingen
18.12.2016	4. Advent
18.12.2016	19:00, Kirche St. Augustinus Stopfenheim
17.12.2016	14:30 Uhr, kath. Pfarrheim Ellingen
21.12.2016	Winteranfang
24.12.2016	Heiligabend
25.12.2016	1. Weihnachtsfeiertag
26.12.2016	2. Weihnachtsfeiertag
31.12.2016	Silvester

Hv Hörlbach: Weihnachtsfeier (nur für Vereinsmitglieder) (C)
 Kolping Ellingen: Kolping-Gedenktag (C)

Seniorentreff Stopfenheim: Adventsfeier mit dem Frauenbund (C)
 Ellinger Frauenkreis: „Ein Weg zum Weihnachtsgeheimnis“ (V)
 SG Eintracht Germania: Nikolausschießen (S)
 CSU: Senioren-Adventsfeier (K) (C)
 SKRK Stopfenheim: Weihnachtsfeier (C)
 Posaunenchor: Adventskonzert (C)

Kath. Pfarrgem. Stopfenh.: Ökumenische Waldweihnacht (C)
 Kath. Frauenbund Stopfenheim: Adventsfeier (C)
 TSG: Weihnachtsfeier (C)

Kath. Pfarrgem. Stopfenh.: Vorweihnachtliche Feierstunde (C)
 VdK: Adventsfeier - Jahreshöhepunkt (C)

Januar 2017

01.01.2017	Neujahr
06.01.2017	11:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
06.01.2017	Heilige Drei Könige
08.01.2017	11:00, Kleine Schulturnhalle Ellingen
11.01.2017	14:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
19.01.2017	18:00, Sudhaus Ellingen
21.01.2017	19:11, Kleine Schulturnhalle Ellingen
22.01.2017	08:00, Schulsporthalle Ellingen
28.01.2017	20:11, Karmeliterkirche Weißenburg

Kath. KiGem: Neujahrsempfang der Pfarrgemeinde im Pfarrheim (C)

Stadt: Neujahrsempfang (P)
 Ellinger Frauenkreis: „Willi will's wissen - unterwegs für die Sternsinger“ (V)
 Schlossbrauerei: Feierabendbier
 KaGe: Inthronisation (F)
 Indoor-Soccer-Cup 2017 (S)
 KaGe: Karneval in Weißenburg (F)

Februar 2017

04.02.2017	20:11, Brombachhalle Pleinfeld
08.02.2017	Kath. Pfarrheim Ellingen
09.02.2017	14:30, kath. Pfarrheim Ellingen
11.02.2017	20:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
12.02.2017	14:11, Kleine Schulturnhalle Ellingen
14.02.2017	Valentinstag
18.02.2017	20:11, Stadthalle Gunzenhausen
19.02.2017	14:11, Kleine Schulturnhalle Ellingen
23.02.2017	Weiberfastnacht
23.02.2017	20:00, Kleine Schulturnhalle Ellingen
25.02.2017	14:00, Kath. Pfarrheim Ellingen
27.02.2017	Rosenmontag
28.02.2017	Fastnacht
28.02.2017	13:30, Altstadtbereich Ellingen

KaGe: Karneval in Pleinfeld (F)
 Ellinger Frauenkreis: „Auf den Spuren von Wunibald und Sola“ (V)
 Vdk: Faschingsnachmittag (F)
 Kolping Ellingen: Kolpingsball (F)
 KaGe: Kinderfasching (F)

KaGe: Karneval in Gunzenhausen (F)
 KaGe: Familien-Nachmittag (F)

TSG: Weiberfastnacht (F)
 Kolping Ellingen: Kinderfasching (F)

KaGe: Faschingszug (F)

März 2017

01.03.2017	Aschermittwoch
01.03.2017	Zeit und Ort noch unklar
04.03.2017	20:00, Schützenhaus Ellingen
08.03.2017	Kath. Pfarrheim Ellingen
18.03.2017	19:00, Feuerwehrgerätehaus Ellingen
18.03.2017	14:30, ev. Gemeindehaus Ellingen
20.03.2017	Frühlingsanfang
23.03.2017	18:00, Sudhaus Ellingen
25.03.2017	10:00, GH Oster, Wachstein
26.03.2017	Beginn Sommerzeit

CSU: Politischer Aschermittwoch (P)
 SG Eintracht Germania: Generalversammlung
 Ellinger Frauenkreis: „Berlin - Stadt im Wandel“ (V)
 FFW Ellingen: Bockbierfest
 Vdk: Jahresversammlung/Neuwahlen/Ehrungen

Schlossbrauerei: Feierabendbier
 Vdk: Frühjahrstagung der Frauen

Die Kirchenzeiten

finden Sie auf Seite 30-31

Weitere Termine

finden Sie unter www.ellinger.de



09141 / 877164 09141 / 5902	www.hoerlbach.de www.kolping-ellingen.de
09141 / 5780 09141 / 6065 09141 / 82179 09141 / 1231 09141 / 70417 09141 / 7 34 06	www.pfarrei-stopfenheim.de katharina.rosw.hossinger@web.de www.sg-ellingen.de www.csu-ellingen.de www.posaunenchor-ellingen.de
09141 / 5780 09141 / 5780 0178 / 9691245	www.pfarrei-stopfenheim.de www.pfarrei-stopfenheim.de www.tsg-ellingen.de
09141 / 5780 09141 / 922977	www.pfarrei-stopfenheim.de www.vdk.de/kv-weissenburg/ID42663
09141 / 2508	www.st-georg-ellingen.de
09141 / 8658-14 09141 / 6065 09141 / 978-60 09141 / 740 84 16 09141 / 90 10 06 09141 / 740 84 16	www.ellingen.de katharina.rosw.hossinger@web.de www.fuerst-carl.de www.kage-ellingen.de www.isc-turnier.der www.kage-ellingen.de
09141 / 740 84 16 09141 / 6065 09141 / 922977 09141 / 70116 09141 / 740 84 16	www.kage-ellingen.de katharina.rosw.hossinger@web.de www.vdk.de/kv-weissenburg/ID42663 www.kolping-ellingen.de www.kage-ellingen.de
09141 / 740 84 16 09141 / 740 84 16	www.kage-ellingen.de www.kage-ellingen.de
09141 / 922951	www.tsg-ellingen.de www.kolping-ellingen.de
09141 / 4525	www.kage-ellingen.de
09141 / 922189 09141 / 82179 09141 / 6065 09141 / 4525 09141 / 922977	www.csu-ellingen.de www.sg-ellingen.de katharina.rosw.hossinger@web.de www.ffw-ellingen.de www.vdk.de/kv-weissenburg/ID42663
09141 / 978-60 09145 / 6290	www.fuerst-carl.de www.vdk.de/kv-weissenburg/ID42663

SEENLAND IMMOBILIEN
Sabine Strieffler

Wir wünschen Ihnen Allen
eine schöne **Vorweihnachtszeit**,
ein geruhsames **Weihnachtsfest**
und **ein glückliches Jahr 2017!**

Seeland Immobilien
Sabine Strieffler
Im Stadtgarten 20
91792 Ellingen
Telefon 09141 997 4430
Telefax 09141 997 4431
Mobil 0179 7971978

99 Reiseräume
für **99 € pro Person**
in der **praktischen Geschenkbox !!!**

FRENZI TOURS
[Besser reisen.]

Niederhofener Straße 50a
91781 Weißenburg
Telefon 09141-84977
frenzi.tours@t-online.de
www.frenzitours.de

Ihr Veranstaltungstermin steht nicht hier?

Dann bitte mailen, an buergerzeitung@ellingen.de

(A) = Ausstellung, (K) = Kultur, (V) = Vortrag, (S) = Sportveranstaltung
(C) = Christlich/Kirchlich, (P) = Politisch, (L) = Leitbild, (FE) = Ferienkalender

Unser Tipp: Terminkalender heraustrennen, z.B. neben dem Telefon anbringen und damit immer aktuell informiert sein.



Müllsammelaktion von Kolping

Ausgerüstet mit Handschuhen, leuchtenden Sicherheitswesten und Müll-Greifzangen sammelte eine kleine Schar von Kindern in Begleitung von Erwachsenen weggeworfenen Abfall in der Ellinger Flur. Der Weg führte vom Kolpingturm aus Richtung Weißenburg, dem alten Schmalwieser Weg entlang, zurück über die Maxkirche. Auffallend viel Müll fand sich am Autorastplatz und an Ruhebänken. Besondere Fundstücke waren eine Pfanne, Tassen und Küchenwecker. Wie erwartet bestand der Unrat hauptsächlich aus Plastik, Flaschen und Zigarettenkippen. Zum Abschluss gab es für die fleißigen Helfer am Kolpingturm eine Brotzeit. (ee)

Theater der Kolpingsfamilie: „Für die Familie kann man nichts“

Wer kennt nicht die Problematik, seinen Beziehungspartner das erste Mal seiner Familie vorzustellen? Die Theatergruppe der Kolpingsfamilie Ellingen griff diese Situation mit der Aufführung von Hans Schimmels Komödie „Für die Familie kann man nichts“ auf und nahm sie nun gekonnt auf die Schippe. Sobald sich der Vorhang bei den drei gut besuchten Vorstellungen öffnete, verwandelte sich die Ellinger Schulturnhalle in das Wohnzimmer der Familie Beierle, die sich wohl am ehesten mit dem Wort „ungewöhnlich“ beschreiben lässt: bestehend aus dem begnadeten Computerhacker Willi (Carsten Funke), dem eher weniger begnadeten Erfinder Hubbi (Andreas Heller), dem Schleckermäulchen Gertrud (Uschi Dormeyer) und der alternativ-esoterischen Spät-Hippie-Schwester Hermine (Andrea Krahle) ist Chaos vorprogrammiert. Das einzige normale Familienmitglied Friedhelm (Harry Kirchdorfer) ist wirklich nicht zu beneiden, denn zu allem Übel hat Friedhelms Traumfrau und Verlobte Doris (Nadine Jäger) noch keine Ahnung von den Eigenheiten ihrer zukünftigen Schwiegerfamilie. Aber auch die Freunde der Familie Beierle sind nicht weniger verwunderlich: Hermine's Freundin Gundula (Margit Wachtler) mit ihrem Sprachfehler, die Standesbeamtin Traudel (Ute Drießlein) mit ihrer alkoholischen Schwäche für Männer, Friedhelms Freund Gerd (Stephan Herteux), der davon profitiert, die clevere Nachhilfeschülerin Anna (Tanja Wechsler) und die raffinierte Putzfrau Frieda (Claudia Wasser). Doch die Komik absolut zur Spitze trieb die „lebende Leiche“ Albert (Susanne Friedrich). Zwei Souffleusen (Daniela Krach und Monika Rusam) sorgten dafür, dass im Wohnzimmer der Familie Beierle nicht zu viel schief ging. Mit Szenenapplaus und Lachanfällen belohnte das Publikum die schauspielerische Leistung. Spätestens beim gekonnten Stottern oder den durchgehend komischen Gesichtsausdrücken konnten sich die Zuschauer nicht mehr beherrschen und prusteten mehrmals laut los. Zur gelungenen Aufführung trug auch das aufwendige Bühnenbild bei; überall steckte die Liebe zum Detail. Unter der Leitung von Claudia Wasser bewies die Theatergruppe der Kolpingsfamilie gleichermaßen Spielfreude und komödiantisches Talent. (ee)



Kolping-Kids beim Müllsammeln



„Für die Familie kann man nichts“



Die Kolping-Theatergruppe

Kolpingsfamilie Ellingen

Miteinander der Generationen im kirchlichen Bereich
www.kolping-ellingen.de - 170 Mitglieder



Badminton macht Spaß!

Badminton ist die Sportart für alle und jeden. Bei diesem Spiel wird der Ball (ein Federball) mit einem speziellen, leichten Schläger über das Netz geschlagen. So ziemlich jede(r) hat wohl schon mal als Kind Federball gespielt. Der Einstieg in diese Sportart fällt daher meistens sehr leicht. Badminton hebt sich durch eine wesentliche Eigenschaft von anderen Ballsportarten ab: Den intensiven Wechsel zwischen temporeichen und sehr sanften, gefühlvollen Bällen findet man nur beim Badminton. Trainiert wird immer Freitags von 18:00 - 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche) in der großen Schulturnhalle Ellingen. Von 19:00 - 21:00 Uhr Uhr trainieren dann die Erwachsenen. Zu beiden Trainingsangeboten ergeht herzliche Einladung!

Platz 1, 2 und 3 beim PHC-17

Bei der 57. Auflage der UFC-Fußball-Hallenturnier-Reihe konnten gleich drei sehr gute Platzierungen gefeiert werden. Gespielt wurde diesmal nach dem neuen Futsal-Regelwerk. Den Start machte die U11. Mit Platz 2 von 6 mussten die Jungs nur dem Team aus Nennslingen den Vortritt lassen. Es folgte die U9, die mit 12 Punkten und 16:0 Toren in der Erfolgsspur vom Vorjahr weiterlief. Beim Hauptturnier siegte das Hobbyteam „Mensch ist der United“, Platz 2 erkämpften sich die Freystädter Gutmanns. Platz 3 sicherte sich das UFC-Hobbyligateam gegen den EC Weidenbach I, der den 4. Platz belegte. Verkaufstechnisch war auch dieses Turnier ein voller Erfolg, die zahlreichen Familien sicherten dem UFC Ellingen ein großes finanzielles Plus. An dieser Stelle sei daher nochmals herzlich für die tolle Unterstützung gedacht, die wir durch Stefan, Dominik und die zahlreichen Eltern erfahren durften.

Neues vom Radsport

Winterprogramm

Vor kurzem startet das Winterprogramm beim UFC-Radsport. Je nach Alter finden verschiedene Angebote statt: Ergometertraining, NightBike, Schwimmbadbesuche und die Kursreihe „TeachTheBike“. Trainingszeiten sind Mittwoch von 17-19 Uhr und Donnerstag von 17-19 Uhr. Mehr Infos dazu gibt es unter www.ufc-radsport.de.

Spartenversammlung beim UFC-Radsport

Herzliche Einladung für alle großen und kleinen UFC-Radsportler ergeht zur Spartenversammlung Radsport, am Samstag den 10.12.2016, im Gasthaus Conrad (Weimersheimer Str. 8, 91793 Alesheim). Beginn ist 18:00 Uhr. Euch erwartet an diesem Abend ein spannender Rückblick auf das Radsportjahr 2016, mit allerlei Filmen und Bildern, und eine Vorschau auf das kommende Radsportjahr 2017.

Radsport-Film online

Wer in Google yt: ufc transalp oder ufc transalp direkt auf der Youtube-Seite eingibt, hat die Chance, das Erlebnis „Alpenüberquerung“ in Form eines 11-minütigen Films zu genießen. Bitte in jedem Fall die Lautsprecher einschalten, die Musik ist ebenfalls ein echtes Highlight. (ms)



Gruppenbild beim Kinder-Badminton



Hallenturnier PHC in der Ellinger Schulsporthalle



Ergometertraining im „Sportlertreff“

UFC Ellingen 1992 e.V.

Freizeitsport- und Jugendprojektverein aus Ellingen
www.ufc-ellingen.de - 805 Mitglieder



Die närrische Zeit beginnt

Mit der traditionellen Dämmerung läuteten die Narren der Karnevalsgesellschaft KaGe Ellingen am 11. November 2016 die fünfte Jahreszeit erfolgreich ein. Unter dem tosenden Applaus der Mitglieder wurde in der kleinen Schulturnhalle das neue Prinzenpaar vorgestellt. In diesem Jahr wird Ellingen von Claudia II. und Florian I. (Stretz) regiert. Das Hörlbacher Ehepaar ist in Ellingen bestens bekannt - so kennt man Florian als Stadtratsmitglied sowie als Vorsitzenden des Hörlbacher Heimatvereins. Claudia war jahrelang erfolgreich Trainerin der KaGe Garde.

Umrahmt wird das Prinzenpaar wieder vom Hofstaat, angeführt vom Oberhofmarschall Werner August Knöll. Die weiteren Mitglieder des Hofstaats bilden der Vize-Hofmarschall Stefan Rabus, die Hofdame Claudia Buchstaller sowie der Till Jessica Morgott.

Neben der Vorstellung des diesjährigen Prinzenpaares waren die weiteren Höhepunkte die Vorstellung der einzelnen KaGe-Gruppen. So wird auch in dieser Session wieder für jeden Geschmack etwas dabei sein, von der kleinen und großen Garde, dem fantastischen Schautanz, der Bütt, Männern, die grazil das Tanzbein schwingen, unseren liebevollen Elferratsfrauen und dem großartigen Jugendschautanz.

Die KaGe Ellingen wird die fünfte Jahreszeit somit feiern, wie man es von einer guten Karnevalsgesellschaft erwartet: bunt, abwechslungsreich, fröhlich und mit viel Tanzmusik.

Mit der Inthronisation des Prinzenpaares startet am Samstag, 21. Januar 2017 (Beginn 19.11 Uhr), traditionell die Ballsaison der Ellinger Karnevalsgesellschaft in der kleinen Schulturnhalle. Am Samstag, 28. Januar 2017, können Sie ebenfalls das gesamte Programm in Weißenburg (Karmeliterkirche), sowie am 04. Februar in Pleinfeld (Brombachhalle) und am 18. Februar 2017 in Gunzenhausen (Stadthalle) sehen und das Tanzbein schwingen. Der Beginn ist hier jeweils um 20.11 Uhr.

Des Weiteren möchten wir Sie herzlich zu zwei weiteren Highlights der Faschingsession einladen. Am Sonntag, 12. Februar 2017, findet ab 14.11 Uhr der Kinderfasching statt, am Sonntag, den 19. Februar 2017, laden wir herzlich zum traditionellen Familiennachmittag ein.

Halten Sie sich unbedingt den Faschingsdienstag (28. Februar) frei! Denn dieser Tag bildet den Abschluss des närrischen Treibens mit dem großen Faschingsumzug in Ellingen und der anschließenden „After-Faschingsumzug-Party“ in der kleinen Schulturnhalle. Seien Sie dabei und lassen Sie uns gemeinsam den Fasching ausklingen.

Sichern Sie sich daher auf jeden Fall Ihre Karten für einen Ball der KaGe: Der Kartenvorverkauf für sämtliche Veranstaltungen startet am Donnerstag, 1. Dezember. Wie in den vergangenen Jahren können Karten für alle Abendveranstaltungen entweder über das Internet (www.kage-ellingen.de unter Veranstaltungen) oder per Fax (0 91 41 / 9 97 63 31) bestellt werden. Karten für den Kinderfasching sowie für den Familiennachmittag können wie gewohnt in der Sparkasse Ellingen erworben werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihre KaGe Ellingen
Ölling Helau

(ag)



Das Prinzenpaar mit einem Teil des Hofstaats



Elferräte und Garde



Die Akteure der KaGe in Aktion



Jugendarbeit der FFW Ellingen

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ellingen, eine erfolgreiche Jugendarbeit ist die Basis für jeden Verein, um auch in Zukunft erfolgreich bestehen zu können. Dies gilt auch für die Feuerwehr: Unsere Feuerwehranwärter/Innen sind Ihre Feuerwehrfrauen und -männer von Morgen, die bereit sind, sich bei Gefahr für Sie einzusetzen. Wie jeder weiß, gibt es für Jugendliche viele Angebote, die Freizeit sinnvoll zu gestalten. Hierzu tragen bei uns in Ellingen starke Vereine bei, wofür wir sehr dankbar sind. Weil die Vielfalt sehr groß ist, möchten wir auf uns aufmerksam machen. Deshalb gratulieren wir allen Jugendlichen zum 14. Geburtstag mit einer Karte und hoffen, Sie empfinden das nicht als aufdringlich. Wir laden die Geburtstagskinder zusammen mit Freunden-/Innen recht herzlich zur nächsten Jugendübung ein. Da diese Aktion bereits Früchte getragen hat, freuen wir uns auch weiterhin darauf, neue motivierte Feuerwehranwärter/Innen bei uns begrüßen zu dürfen! (gm)

Rauchmelderpflicht in Bayern

Rauchmelder retten Leben! Das liest man immer wieder, und wer den lauten Piepser an der Decke schon mal in Aktion erlebt hat, weiß, dass man bei dem durchdringenden Geräusch garantiert freiwillig das verrauchte Zimmer verlässt. Der Freistaat hat in der Bayerischen Bauordnung festgelegt, dass mindestens 1 Rauchmelder in jedem Kinderzimmer, Schlafzimmer und jedem Flur, der zu einem solchen Raum führt, installiert sein muss. Für die Küche besteht keine Rauchmelderpflicht, da hier ständig Dämpfe entstehen, die sonst zu Fehlalarmen führen würden.

Die Rauchmelder-Pflicht gibt es in Bayern schon länger, genauer gesagt seit dem 25.09.2012, und zwar für alle Neubauten, die ab dem 01. Januar 2013 errichtet wurden. Die Übergangsfrist für Bestandsbauten läuft zum 31.12.2017 aus. Bis zum Jahresende 2017 muss also jeder Haushalt Rauchmelder installiert haben. Bei vermieteten Wohnungen ist übrigens der Eigentümer für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft der Rauchmelder zuständig.

Wo aber bekommt man Rauchmelder? Beispielsweise im Heimwerkermarkt um die Ecke. Oder im Internet. Die Preise schwanken zwischen 10 und 50 Euro. „Gut“-getestete Rauchmelder gibt es schon ab 20 Euro. Vergleichen lohnt sich in jedem Fall. Die Montage ist indes kinderleicht: Einfach den Rauchmelder an die Decke schrauben, Batterie einsetzen, Testdurchlauf starten, fertig.

Übrigens: Ihre FFW Ellingen berät Sie gerne. Tel. 0172 2044205 oder Tel. 09141 4525 (Georg Morgott). (ms)



Stolz präsentiert die Jugendfeuerwehr das Einsatzfahrzeug



Beim Verlegen einer Schlauchleitung



Leistungsschau der Jugendfeuerwehr Ellingen



Auf die Schippe nehmen - aber richtig!

Im Winter begibt sich so mancher unfreiwillig aufs Glatteis und auch Schnee kann zu gefährlichen Rutschpartien führen. Da hilft es in der Regel nur, den Schnee zu beseitigen. Aber nicht immer ist der Erfolg garantiert: Oft bleibt es trotz härtestem körperlichem Einsatz unter der Schneedecke spiegelglatt. Am Ende ist man geschafft - im Gegensatz zur Arbeit.

Gute Schneehelfer sind wichtig

Einfacher geht es, wenn einige Tipps berücksichtigt werden. Und natürlich mit dem richtigen Gerät. Die Grundausstattung besteht aus einem Schneeschieber - zum Beispiel aus dem Gardena combi-system. Der Schneehelfer aus stabilem und dennoch leichtem Kunststoff zeigt sich auch von Tiefsttemperaturen bis -40 C° unbeeindruckt. Schnee auf unebenen Flächen wie Naturstein oder Fliesenböden beseitigt er leise und präzise mit einer Kante aus Kunststoff, für glatte Flächen wie Beton und Asphalt hingegen eignet sich die Variante mit Edelstahlkante. Bei großen Mengen kommt eine Schneewanne zum Einsatz, denn sie schafft mehr Schnee mit einem Zug aus dem Weg. Bei festem Eis und gepresstem Schnee greift man am besten zur Stoßscharre.

Auf die Haltung und die Technik kommt es an

Dabei gilt: Die Stiellänge muss zur Körpergröße passen. Ein krummer Rücken macht die Arbeit beschwerlich und bedankt sich im Nachhinein oft mit fiesem Rückenschmerzen.

Lockerer Pulverschnee ist leichter zu bewegen als fester Packschnee. Wenn der Schnee besonders fest und schwer ist, kann das Beiseiteschieben wesentlich effizienter und schonender sein als das mühevoll Anheben der vollen Schneeschaukel. Ist es doch einmal notwendig, sollte stets aus den Knien und niemals aus dem Kreuz heraus gehoben werden.

Streuen nicht vergessen

Ist das Größte entfernt, ist die Arbeit noch nicht ganz erledigt. Denn oft bleibt eine Eisschicht zurück, die sich nicht restlos beseitigen lässt, oder Neuschnee bedeckt die mühsam geräumte Fläche. Daher sollte gestreut werden - aber nicht mit Salz, das die meisten Kommunen inzwischen aus gutem Grund verboten haben. Split oder Sand leisten genauso gute Dienste, müssen aber spätestens im Frühjahr wieder zusammengekehrt werden. Am besten lässt sich das Streugut mit einem cleveren Helfer ausbringen: Der Kleinstreuer dosiert optimal und die Hände bleiben sauber. (akz-o)



Mit der richtigen Technik den Schneemassen trotzen!

Für ein freundliches MITEINANDER ...

hofmann denkt

APP

Alles sauber! Alles sicher im Winter!

Abfall-Service Container-Service Reinigungs-Service Garten-Service Wartstoff-Service Firmen-Service

www.hofmann-denkt.de



Wir wünschen unseren Kunden ein fröhliches und entspanntes Weihnachtsfest...



Damit die Liebe hält.

FROHE WEIHNACHTEN!

Unser Geschenk für Sie:

15% Nachlass auf

Bremsscheiben, Bremsklötze, Bremssättel und Batterien der Marke BOSCH

Bis 31.01.2017

OPITSCH KFZ-TECHNIK Birkenweg 12 91792 Ellingen Tel. 09141 / 84 59 933 www.opitsch.go1a.de	Wir machen, dass es fährt.	
---	----------------------------	---

Peterwitz & Partner GmbH

Malerfachbetrieb

*Was bedeutet Weihnachten?
Es bedeutet, Zärtlichkeit zu empfinden für die Vergangenheit,
Mut für die Gegenwart und Hoffnung für die Zukunft.
Es ist der inbrünstige Wunsch, dass jeder Mensch reich gesegnet wird und dass jeder Weg zu Frieden führen mag.*



Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr.

Böschleinsmühle 2a • 91785 Pleinfeld
Telefon 09144-6860 / 09141-71017 • Fax 09141-92463
Email: maler.peterwitz@t-online.de • www.maler-peterwitz.de



EVS
Technology GmbH
wünscht Ihnen

ein gesegnetes Christfest, sowie viel Glück und Erfolg in 2017

www.evs-gmbh.de



DGS
Drahtgestricke GmbH
wünscht Ihnen

Fröhliche Weihnachten, und einen „guten Retsch“ ins Neue Jahr!

www.dgs-gmbh.de

...und alles Gute im neuen Jahr!



Ratgeber Dach und Dämmung

Gute Isolierung zahlt sich aus - besonders unterm Dach

Das Dachgeschoss hat einen höheren Anteil an Außenflächen als jedes andere Stockwerk eines Hauses. Ein sehr bedeutender Faktor bei der Energieeinsparung stellt somit ein fachgerecht gedämmtes Dach dar. Eine solide Dämmung des Daches erfüllt jedoch nicht nur die gesetzlichen Auflagen, sondern senkt Energiekosten, erhöht den Wohnkomfort und bewirkt eine Wertsteigerung des Gebäudes. Ein wärmegeämmtes Dach ist also eine sichere Investition in die Zukunft. So kann die Baufamilie zusammen mit dem Zimmerer beeinflussen, wie sparsam sie künftig Energie verbrauchen wird.



Gute Dachisolierung zahlt sich aus!

Wahlmöglichkeiten bei der Dämmung

Auch wenn vorerst nicht die Absicht vorliegt, das Dachgeschoss auszubauen und als zusätzlichen Wohnraum zu nutzen, so ist es ökonomisch und ökologisch trotzdem sinnvoll, das Dach fachgerecht zu dämmen. Doch die Wahl der richtigen Dämmart ist nicht einfach. Welche Methode ist die richtige für das eigene Haus?

Dachisolation durch Aufsparrendämmung

Grundsätzlich gibt es zwei Möglichkeiten des Dämmens: die Aufsparren- und die Zwischensparrendämmung. Bei der Aufsparrendämmung wird zuerst das alte Dach mitsamt Ziegeln, Lattungen und eventuell bestehendem Dämmmaterial abgetragen, bis nur noch der Dachstuhl mit seinen Sparren (schräge Dachstuhlbalcken) und Pfetten (parallel zum First verlaufende Holzbalken, auf dem die Sparren des Dachstuhls aufliegen) steht. Ist dieser noch vollkommen funktionstüchtig, können auf ihm die neuen Dachflächenteile - komplett mit Schalung, Dampfsperre, Dämmung, Unterspannbahn, Konter- und Dachlattung - angebracht werden. Allein die Ziegel-Eindeckung muss auf dem Dach durchgeführt werden.

Wärmedämmung zwischen den Sparren

Die zweite Methode stellt die Zwischensparrendämmung dar. Hier werden die einzelnen Zwischenräume der Sparren passgenau und fugenfrei mit Dämmmatten aufgefüllt. Damit keine Raumfeuchte in das Dämmmaterial gelangt, muss raumseitig eine spezielle Pappe oder Folie, die so genannte Dampfbremse bzw. -sperre eingebaut werden. Ob nun im Einzelfall die Aufsparren- oder die Zwischensparrendämmung die sinnvollere Methode ist, kann nur der Fach-

mann entscheiden. So ist die Zwischensparrendämmung oft günstiger zu bewerkstelligen. Um die Vorgaben der EnEV (Energieeinsparverordnung) zu erfüllen, erfordert diese Dämmweise jedoch meist eine umfangreichere Dämmstoffdicke. Zudem bilden die Sparren und alle Zwischenwände eine Unterbrechung der Dämmschicht und somit unerwünschte Wärmebrücken. Oft ist eine Kombination der beiden Methoden die effizienteste Lösung.

Von der Methode hängt das Material ab

Womit ein Dach gedämmt wird, hängt zum einen von der Methode und zum anderen auch von der Summe des Geldes ab, die für Dämmmaterialien zur Verfügung steht. Sowohl bei der Wahl des richtigen Dämmstoffes als auch bei den verschiedenen Subventionsmöglichkeiten, die für die nachträgliche Dämmung bei Altbauten durch Bund und Länder zur Verfügung gestellt werden, sollte ein Fachmann zu Rate gezogen werden. (papp)

DAS GUTE LIEGT SO NAH!




**ALTBAUSANIERUNG -
DACHKOMPLETT - HOLZBAU**

- ✓ Dach/Geschosdecke dämmen mit Naturdämmstoff – Wohlig warm im Winter & angenehm kühl im Sommer!
- ✓ Dachgeschoss-Ausbau komplett oder auch mit Ihren Eigenleistungen – Einfach mehr Wohnraum genießen!

ZIMMEREI • TREPPENBAU • DACHSANIERUNG

PAPP

★★★★★
Fünf Sterne von A-Z

QUALITÄTSVERBUND
QVB
Umweltbewusster Betrieb

Meisterhaft
★★★★★

Komplettleistung, Service und Qualität aus Meisterhand!

ZIMMEREI PAPP GmbH
Wälting 61 || 91785 Pleinfeld || Tel. 09148 215 || Telefax 09148 255
Mobil 0151 11606887 || fapapp@mfr.de || www.zimmerer-papp.de



Plädoyer für Holzwirtschaft und energetische Holznutzung

Die Bayerische Forstwirtschaft steht wie kaum eine andere Branche für Klima- und Umweltschutz. Jedes Jahr wachsen in Bayerns Wäldern über 33 Millionen Kubikmeter Holz. Jeder Kubikmeter Holz bindet dabei den Kohlenstoff aus einer Tonne CO₂. Die Verwendung unseres heimischen und nachwachsenden Rohstoffes Holz bindet den festgelegten Kohlenstoff weiter und führt durch die Ersetzung energieintensiver Stoffe und fossiler Energieträger zu einer weiteren Kohlendioxidsparung. Schon heute werden rund 23 % der jährlichen CO₂-Emissionen der bayerischen Bevölkerung durch die Forst- und Holzwirtschaft gebunden und ersetzt - oder anders formuliert: Bayerns Wälder binden den CO₂-Ausstoß von über 13 Millionen PKW. Nicht umsonst gibt es seit 2007 bedeutende Stimmen, dass für eine Abschwächung des Klimawandels die nachhaltige Waldbewirtschaftung und die Verwendung von Holz als Bau- und Werkstoff sowie als Energieträger unverzichtbar sind. Das Klimaschutzabkommen von Paris schlägt in die gleiche Kerbe.

(Quelle: Auszug aus der Pressemitteilung vom Bayerischen Waldbesitzerverband vom 04.12.2016.)



Auch in diese Richtung zielte die Gründung von unserem Energiehof Ellingen im Jahre 2010. Zu der Zeit war ersichtlich, dass der Brennstoff Holz nicht nur Befürworter hatte. Die immer für Diskussion sorgende Verkaufsmasse nach Raummeter oder Schüttraummeter, der tatsächliche Wassergehalt und die neue Feinstaubdiskussion setzten dem ökologisch so wertvollen Energieträger stark zu. Aus diesem Anlass haben wir durch nachgewiesenen Trockengehalt unter 20% restfeuchte und den Verkauf nach Gewicht zwei Unsicherheitsfaktoren ausgeschlossen. Mit der konsequenten Siebung können wir seit dem letzten Jahr auch die Feinstaubbelastung senken, da zumindest ein Teil der Rinde die den größten Feinstaubanteil enthält, ab gesiebt wird.

Im Frühjahr 2013 haben wir uns entschlossen eine freiwillige Zertifizierung für Regionales Brennholz zu entwickeln. Hierbei fanden wir mit Herrn Dr. Kremer von der TU München einen

Brennholz trocken und ofenfertig

Selbstabholung oder Lieferung
Verkauf nach Gewicht



Weiboldshausener Straße 6, 91792 Ellingen
Telefon 09143 / 837292
oder www.energiehof-ellingen.de

Öffnungszeiten ganzjährig
Montag bis Freitag 8 Uhr bis 16 Uhr



Tochtergesellschaft der
FBG Pappenheim-Weißenburg e.V.

Regionales Holz von den Mitgliedern der
FBG Pappenheim – Weißenburg e.V.

Unterstützer der dieses Anliegen in seinem EU geförderten Projekt integrieren konnte. Das Ergebnis sind allgemeine Kriterien, produktspezifische Kriterien und eine Produktdeklaration. Wir haben unsere Produkte nach diesen Kriterien erzeugt und die Qualitätsnormen erfüllt und haben das regionale Zertifikat „Edition Altmühlfranken“ bekommen.

Durch den hohen Waldanteil in unserem Landkreis ist das Brennholz ein wichtiges Produkt im Energiemix zur Energiewende. Dies ist aber nur sinnvoll wenn der Stickstoffneutrale Brennstoff Holz nicht durch lange Transportwege oder durch unzertifizierte Herkünfte seinen ökologischen Vorteil verliert. (fbg)

Eckhard Freist, 1. Vorsitzender FBG Pappenheim-Weißenburg e.V.

GLOSSNER

seit 1898 Ihr verlässlicher Partner

Industrie - Schmierstoffe
Premium Heizöl - Schwefelarmes Heizöl
Kohlen - Holz - Holzpellets - Flüssiggas
Tankreinigungen

Weißenburg Tel: 09141/23 27
Eichstätt Tel: 08421/15 70
Heidenheim Tel: 09833/97 895

the tile company

ATRIUM FLIESEN

MARC HOFFMANN
ATRIUMFLIESEN
AM SCHLEIFERSBACH 11
91792 ELLINGEN
FON. 09141-9747232
FAX. 09141-9747233
WWW.ATRIUMFLIESEN.COM
INFO@ATRIUMFLIESEN.COM

DOT COM



Tipps gegen den Winterblues

Jetzt ist sie wieder da, die dunkle Jahreszeit. Und mit ihr kommt der Winterblues. Davon ist schätzungsweise jeder Dritte betroffen: Man ist müde, fühlt sich antriebslos und niedergeschlagen. Heißhungerattacken bringen die Figur aus der Form und häufig macht dazu noch das Immunsystem schlapp. Eine richtige Depression ist der Winterblues nicht - aber wer darunter leidet, sehnt spätestens nach Weihnachten nur noch das Frühjahr herbei. In erster Linie ist der Mangel an Sonnenlicht und Wärme dafür verantwortlich, dass Biorhythmus und Hormonhaushalt durcheinanderkommen. Doch wer ein paar Tipps beherzigt, hat gute Chancen, fit und gesund durch den Winter zu kommen.

Viel Licht tanken

Raus an die Luft, und das möglichst tagsüber. Auch wenn die Sonne nicht scheint: Licht wirkt Wunder. Wer berufstätig ist, sollte die Mittagspause für einen flotten Spaziergang im Freien nutzen. Wenn das nicht möglich ist, kann eine gute Tageslichtlampe Abhilfe schaffen.

Bewegung

Im Winter können sich viele nicht zu sportlichen Aktivitäten aufraffen. Wer sich nur zweimal in der Woche kräftig bewegt, hat schon viel getan, um dem Winterblues entgegenzuwirken. Viele Fitness-Studios bieten auch Saisonmitgliedschaften an. Oder einfach mal eine neue Sportart ausprobieren!



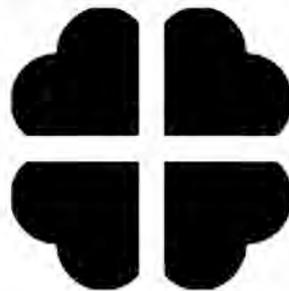
© ninamalya/123RF/Lieblingswinter/akz-o

Plätzchen backen - für alle ein Genuss

Ubiquinol, Vitamin D und Zink

Die drei wichtigsten Nährstoffe im Winter, die nicht ausreichend über die Nahrung aufgenommen werden können, sind Ubiquinol, Vitamin D und Zink. Hier kann eine gezielte Nahrungsergänzung sinnvoll sein. Ubiquinol sorgt in jeder Körperzelle dafür, dass Energie freigesetzt werden kann. Fehlt dieser vitaminähnliche Stoff, ist man müde, antriebslos und anfälliger für Infekte. Vitamin D ist wie auch das Spurenelement Zink an wichtigen Stoffwechselfvorgängen beteiligt. Der Körper kann es zwar selbst bilden, aber nur wenn ausreichend Sonnenlicht auf die Haut kommt. (akz-o)

Ihr Partner vor Ort für Ihre Gesundheit!



Wir empfehlen uns in allen Fragen
rund um Ihre Arzneimittel!

Kreuz-Apotheke Weißenburg

Rothenburger Str. 43 - 91781 Weißenburg
Tel. 09141 / 3820
E-Mail: kjs-apotheke-weißenburg@web.de
Inhaberin: Apothekerin Susanne
Hirschmann-Kohler, eKfr

Jura-Apotheke Nennslingen

Marktplatz 9 - 91790 Nennslingen
Tel. 09147 / 94940
E-Mail: kjs-apotheke-nennslingen@web.de
Inhaber: Apotheker Alexander
Kohler, eKfm

Schloss-Apotheke Ellingen

Neue Gasse 1 - 91792 Ellingen
Tel. 09141 / 82050
E-Mail: kjs-apotheke-ellingen@web.de
Inh.: Apotheker Alexander Kohler, eKfm
Filialleitung: Apothekerin Doris Stöhr



Aktivität und Entspannung

Am besten sorgt man für eine gute Balance von Aktivität und Entspannung - also nicht nur alleine zu Hause einigeln. Jetzt ist die Saison für Theater, Konzerte oder auch mal einen neuen Kurs an der Volkshochschule. Einfach in den Angeboten stöbern, das Passende aussuchen und darauf freuen.

Motivation und Austausch

Coach und Fitnesstrainerin Nicolette König rät vor allem dazu, gar nicht erst auf das Stimmungstief zu warten. Auf der Website www.lieblingswinter.de können sich alle Winterbluesgeplagten inspirieren lassen und mit viel Spaß gemeinsam den inneren Schweinehund besiegen. Das Mitmachprogramm ist kostenlos und steht allen ohne Anmeldung offen. (akz-o)

ANZEIGE

Osteopathische Behandlungen



Als neue Therapieform bietet die Heilpraktikerin Martina Plum in Ihrer Praxis jetzt die Dorn Osteopathie Integration nach Heilpraktiker Albert Tremmel an. Sie ist die ideale Ergänzung zur Dorntherapie und bietet mit ihren Elementen aus der Osteopathie und Muskel-Energie-techniken einen weiteren Ansatz, mit dem der Körper des Patienten stabilisiert werden kann. So können z.B. ein Beckenschiefstand, eine Gelenkfehlstellung oder verschobene Wirbel mit

ihren vielfältigen Auswirkungen auf den Gesundheitszustand des Patienten durch die Heilpraktikerin Martina Plum ganzheitlich behandelt werden. Ich wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2017! (mp)

Klangschalen für Kinder

Mit sanften Klängen zu Entspannung und Harmonie: Klangschalen- und harmonische Kindermassage bei Judith Schmidlein in Stopfenheim

Energie schöpfen und Entspannung fördern. Das möchte Judith Schmidlein mit ihren Klangmassagen bewirken. Die zertifizierte Klangmassagepraktikerin nach Peter Hess bietet seit rund 1,5 Jahren die speziell entwickelte Methode in Stopfenheim an. „Schon seit einigen tausend Jahren weiß man über die Wirkung von Klängen auf den Körper“, erklärt sie. „Peter Hess hat diese Massageform in jahrelanger Forschung und Praxis weiterentwickelt und an die Bedürfnisse des modernen Menschen angepasst. Durch die sanften, harmonischen Klänge entsteht eine Atmosphäre von Harmonie, Sicherheit und Geborgenheit, die sowohl für Kinder als auch für Erwachsene wohltuend ist. Stress, Ängste, Sorgen und Zweifel können los gelassen werden, die Gedanken können zur Ruhe kommen und die Seele bekommt Raum zur Entfaltung.“

Aber wie funktioniert nun so eine Massage? Was muss man sich darunter vorstellen?

Eigentlich ist es ganz einfach. Obertonreiche Klangschalen mit speziell abgestimmten Klangbereichen werden in einer bestimmten Reihenfolge auf den bekleideten Körper oder in dessen unmittelbarem Umfeld platziert und behutsam angeschlagen. Die entstehenden Klänge vermitteln ganzheitlich Harmonie und tiefe Entspannung für Körper, Seele und Geist. Wir empfangen tiefe Kraft, innere Ruhe und neue Lebensenergie.

Eine verlockende Vorstellung, die bei einem Besuch in Judith Schmidleins Praxis greifbar wird. Harmonische Farben empfangen den Gast, schon beim Eintritt werden Stille und Gelassenheit spürbar. Eine Atmosphäre von Ausgeglichenheit und Zeitlosigkeit schwingt im Raum.

Ein Eindruck, der sicher nicht nur für Erwachsene spürbar ist. Kinder, die genau so zum Klientenkreis der ausgebildeten Klangmassagepraktikerin, Kindermassagekursleiterin und Erzieherin zählen, sind mindestens genau so empfänglich für die positiven Schwingungen.

Ab Ende Januar wird Judith Schmidlein ihr Angebot um Kurse für harmonische Kindermassage erweitern. Entwickelt hat diese Form der Massage Bruno Walter. In sechs Kursabenden vermittelt Judith Schmidlein Eltern spezielle Massagegriffe und erläutert deren Wirkungsweise. So können die Eltern im Anschluss durch die Anwendung der Massage eigenständig positiv auf überdrehte Gemütszustände, Einschlafschwierigkeiten, Überforderung oder Stress ihrer Kinder einwirken.

Zwei Angebote, die den Wellness- und Wohlfühl-Bereich in Ellingen und Umgebung sehr bereichern. (js)

- Bachblüten
- Breußmassage
- Klassische Homöopathie
- Methode Dorn
- Ohrakupunktur
- Reiki
- Reflexzonenmassage am Fuß
- Schüssler Salze
- Energetisch physiologisches Taping
- Spiralstabilisation der Wirbelsäule nach Dr. Smišek

Martina Plum
NATURHEILPRAXIS

Weinbergstraße 8 • 91792 Ellingen • Telefon 09141/9744069
info@naturheilpraxis-plum.de • www.naturheilpraxis-plum.de

Krankengymnastik und Massage
Christian Lojdl
(staatl. gepr. Physiotherapeut)

Weißburger Str. 3 Tel.: 09141-2236

- ▶ Krankengymnastik
- ▶ alle Massagen
- ▶ Fangopackungen
- ▶ Elektrotherapie
- ▶ manuelle Therapie
- ▶ Lymphdrainagen
- ▶ Heißluft
- ▶ Ultraschall
- ▶ Nachbehandlung von Sport- und Unfallverletzungen
- ▶ Haus- und Heimbesuche

Zugelassen bei allen Krankenkassen und Berufsgenossenschaften sowie Privat und Selbstzahler



Adventskonzert gestaltet vom Evang. Posaunenchor Ellingen-Hörlbach vor dem Schloss im Ehrenhof am 11.12.16, 18 Uhr

Wie jedes Jahr findet am 3. Adventssonntag um 18:00 Uhr ein kleines besinnliches Adventskonzert in Ellingen statt. Dieses Adventskonzert wird vom Evang. Posaunenchor Ellingen-Hörlbach durchgeführt. Gespielt werden adventliche Lieder und Weisen.

Wie schon der Weihnachtsmarkt wird auch dieses Konzert heuer wieder vor dem Schloss, im Ehrenhof (vor der Brauerei) stattfinden.

Was jüngere Leser kaum wissen: Ihren Ursprung haben diese immer wieder gern gehörten Konzerte in der Zeit der autofreien Sonntage* des Jahres 1973. Der damalige Leiter des Posaunenchores, Willy Durst, kam auf die Idee, für die in die Adventszeit fallenden autofreien Sonntage ein neues musikalisches Angebot einzuführen. Mit adventlichen Liedern sollten die Bürger von Ellingen und Weißenburg auf das kommende Fest, „Christi Geburt“, eingestimmt werden. Von der Öffentlichkeit wurden diese vorweihnachtlichen Konzerte gerne angenommen und in den weiteren Jahrzehnten zur Freude vieler Besucher fortgesetzt.



Konzert des Posaunenchores im Ehrenhof



Herzliche Einladung zum Adventskonzert
am 3. Adventssonntag
11.12.2016 um 18 Uhr
 vor dem Ellinger Schloss
 im Ehrenhof (vor der Brauerei)

Macht hoch die Tür

 Macht hoch die Tür, die Tür macht weit; es
 kommt der Herr der Herr - lich-keit, ein - ig!

Es spielt für Sie der
Evang. Posaunenchor Ellingen-Hörlbach
 Leitung: Lisa Emmerling

Der Lebkuchen- und Glühweinverkauf zu Gunsten des Ellinger
 Kindergartens durch das Kindergarten - Team findet ab 17:45 h statt.

Der Eintritt ist frei!

Wir backen gern
 und sut für Sie

Öllinger Beck
 Fränkische Backstubn

Bäckerei
 Konditorei

Der evang. Posaunenchor Ellingen-Hörlbach lädt alle Bürgerinnen und Bürger zu diesem Adventskonzert vorm Schloss herzlich ein.

Der Glühwein- und Lebkuchenverkauf vom Kindergarten-team beginnt um 17:45 Uhr zu Gunsten des Kindergartens. (eem)

**Zur Erklärung: Wegen der damaligen Ölkrise wurden ab dem 25.11.1973 drei autofreie Sonntage eingeführt. Bis auf wenige Ausnahmen durften keine Autos fahren: Die arabischen Exporteure boykottierten den Verkauf oder verlangten horrenden Preise für Öl. Die Scheichs wollten den Industriestaaten klar machen, wie mächtig sie sind und wie wertvoll ihr Öl ist. Die gesamte Energieversorgung war gefährdet. Mit Fahrverboten und Tempolimits sollte gespart werden, der Ölpreis verdoppelte sich.*



Stimmungsvoller Advent: Vorfreude auf die schönste Zeit des Jahres

Überall auf der Welt kündigt sich die Weihnachtszeit mit Adventskränzen, Lichterketten und stimmungsvollen Dekorationen an. Natürlich dürfen auch die selbst gemachten Plätzchen nicht fehlen. Hmm, wie das duftet! Gewürze wie Zimt, Anis oder Nelken vermischen sich mit gerösteten Nüssen und Mandeln zu einem einzigartigen Aroma, das nur zur Weihnachtszeit durchs Haus zieht.

Weihnachtliche Leckereien genießen und verschenken

Da werden Erinnerungen an die eigene Kindheit wach: Erst wird in der Küche tüchtig gerührt und geknetet, dann kann man von dem leckeren Backwerk naschen oder es ganz stilvoll beim Adventskaffee mit Freunden und Familie genießen. Villeroy & Boch hat für alle, für die selbst gebackene Plätzchen und Kuchen zu Weihnachten dazugehören, eine große Auswahl an praktischen Artikeln entwickelt, mit denen die Weihnachtsbäckerei gleich noch mal so viel Spaß macht. Und zum Servieren oder auch Verschenken des süßen Naschwerks gibt es Winter Bakery. Eine hübsche Etagere mit selbst gebackenen Plätzchen oder Pralinen, angerichtet auf einer kleinen Dekorschale passend zum Porzellan, erfreut jeden Beschenkten.

Weihnachtszeit ist Genusszeit

Plätzchen, Kuchen oder Bratäpfel stehen ganz oben bei den Weihnachts-Naschereien. Zusammen mit einem feinen Tee, der nicht aus dem Teebeutel kommt, sondern aus Blättern frisch gebrüht wird, ein wunderbarer Genuss. Hochprozentiger wird es mit einem selbst zubereiteten Glühwein.

Wer weihnachtlichen Genuss besonders schön und stilvoll zelebrieren möchte, der holt sich den Weihnachtsmarkt mit der Kollektion Nostalgic Christmas Market ins Heim. Das hochwertige Porzellan lässt mit seiner liebevollen Gestaltung und Dekoration eine emotionale, weihnachtliche Genusswelt entstehen. Kerzen, Tanne, keramische Engel und ein festlich gedeckter Tisch machen die weihnachtliche Stimmung perfekt. (akz-o)



Plätzchen backen - für alle ein Genuss



Frische Kipferl aus der Dose



Weihnachtszeit ist Genusszeit!



Evangelische Gottesdienste in Ellingen und Hörlbach



Regelmäßige Gottesdienste

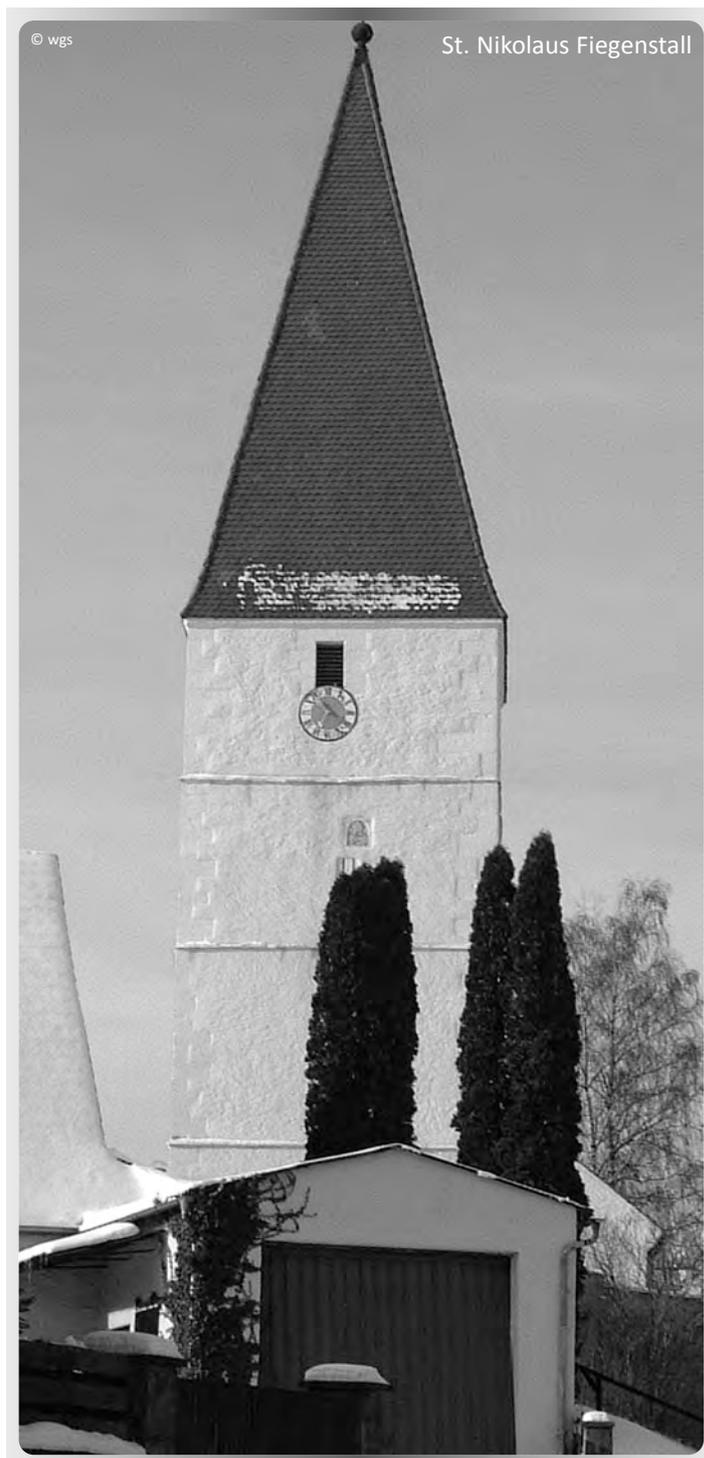
- ◆ Sonntags, 10:00 Uhr - Christuskirche Ellingen im Stadtgarten (unregelmäßig Abendgottesdienst um 19:00 Uhr)
- ◆ Sonntags, 8:45 Uhr - St. Oswald Hörlbach (14-tägig)
- ◆ Dienstags, 15:30 Uhr, Altenheim St. Elisabeth im Aufenthaltsraum im 1. Stock am Übergang von Alt- und Neubau (14-tägig)

Besondere Gottesdienste

24.12.	16:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der Christuskirche Ellingen
24.12.	18:00 Uhr	Christvesper in der Christuskirche
31.12.	14:30 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst zum Altjahresabend in St. Oswald, Hörlbach
31.12.	17:00 Uhr	Abendmahls-Gottesdienst zum Altjahresabend in der Christuskirche
01.01.	19:00 Uhr	Abendsegen in der Christuskirche
05.02.	16:00 Uhr	Abendsegen in der Christuskirche

Kindergottesdienst-Termine

- | | | |
|--------|-----------|--------------------|
| 04.12. | 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
| 15.01. | 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
| 09.02. | 10:00 Uhr | Kindergottesdienst |
- im Gemeindehaus Ellingen, gleichzeitig zum Gottesdienst in der Evangelischen Christuskirche Ellingen



Katholische Gottesdienste in Ellingen und Fiegenstall



Regelmäßige Gottesdienste

- ◆ Samstags, 18:30 Uhr - Vorabendmesse im Spital
- ◆ Sonntags, 08:30 Uhr - Pfarrmesse in Fiegenstall (1. Sonntag im Monat 10:00 Uhr)
- ◆ Sonntags, 10:00 Uhr - Pfarrmesse in Ellingen (1. Sonntag im Monat 08:30 Uhr)
- ◆ Dienstags, 19:00 Uhr - Hl. Messe in Fiegenstall
- ◆ Mittwochs, 09:00 Uhr - Hl. Messe in Ellingen
- ◆ Donnerstags, 18:00 Uhr - Eucharistische Andacht in Ellingen

- ◆ Donnerstags, 18:30 Uhr - Hl. Messe in Ellingen
- ◆ Freitags, 09:00 Uhr - Hl. Messe in Ellingen *oder* Freitags, 19:00 Uhr - Hl. Messe in Ottmarsfeld oder Massenbach

Beichte

- ◆ Samstags, 16:00 Uhr - Stadtpfarrkirche St. Georg, Ellingen

Rosenkranz

- ◆ Samstags, 17:55 Uhr - Spitalkirche Ellingen
- ◆ Samstags, 18:00 Uhr - Pfarrkirche St. Nikolaus

Gebetsabend

- ◆ Montags, 18:30 Uhr - Gebetskreis in Ellingen (14-tägig)



Besondere Gottesdienste und Termine

Sa	03.12.	20.00 Uhr	Kolpinggedenktag, beginnend mit VAM in der Pfarrkirche, anschl. Feier im Pfarrheim
Di	06.12.	09.00 Uhr	KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim
Mi	07.12.	14.00 Uhr	Frauenkreis: „Advent - Ein Weg zum Weihnachts-Geheimnis“. Ref.: Frau Hedwig Plodeck, Gebsattel
Do	08.12.	15.30 Uhr	Fiengenstall: Kinder backen Plätzchen im DJK-Sportheim
Sa	10.12.	18.30 Uhr	Fiengenstall: Hl. Messe mit Nachfeier zum Patrozinium, anschl. Nikolausfeier im Schulhaus
So	11.12.	15.00 Uhr	KDFB Adventsandacht, anschl. Adventsfeier im Pfarrheim
Di	13.12.	19.30 Uhr	Fiengenstall: Pfarrgemeinderatssitzung
Mi	14.12.	19.30 Uhr	Ökumenischer Bibelgesprächsabend, im Pfarrheim
Sa	17.12.	18.30 Uhr	Massenbach: Besinnliche Feierstunde im Advent
So	18.12.	17.00 Uhr	Adventssingen, in der Stadtpfarrkirche St. Georg
Fr	23.12.	18.00 Uhr	Adventskonzert, in der Stadtpfarrkirche St. Georg
Sa	24.12.	16.00 Uhr	Kinderkrippenfeier mit Krippenspiel
Sa	24.12.	21.00 Uhr	Fiengenstall: Christmette
Sa	24.12.	23.00 Uhr	Ellingen: Christmette mit Kirchenchor
So	25.12.	10.00 Uhr	Fiengenstall: Hochamt zum Hochfest der Geburt des Herrn
So	25.12.	10.00 Uhr	Ellingen: Hochamt zum Hochfest der Geburt des Herrn
Mo	26.12.	10.00 Uhr	Fiengenstall: Hochamt mit Kindersegnung
Mo	26.12.	10.00 Uhr	Ellingen: Hochamt mit Kindersegnung, mit der DOK
Sa	31.12.	15.00 Uhr	Fiengenstall: Andacht zum Jahresschluss
Sa	31.12.	16.00 Uhr	Konzert zum Jahresschluss mit Stadtpfarrer Dr. Thomas Stübinger und Dr. Hans-Eberhard Dentler, Violoncello, anschl. Jahresschlussfeier mit der DOK
Di	03.01.	09.00 Uhr	KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim
Di	03.01.	09.00 Uhr	Sternsingeraktion in Ellingen, bis 05.01.
Do	05.01.	09.00 Uhr	Sternsingeraktion in Fiengenstall, bis 06.01.
Fr	06.01.	08.30 Uhr	Fiengenstall: Pfarrmesse mit Dreikönigsweihe
Fr	06.01.	10.00 Uhr	Ellingen: Pfarrmesse mit Dreikönigsweihe
Mi	11.01.	14.00 Uhr	Frauenkreis: „Willi will's wissen - Unterwegs für die Sternsinger“, Ref.: Katharina Hossinger, Ellingen
So	15.01.	11.00 Uhr	Neujahrsempfang im Pfarrheim
So	22.01.	19.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen, Stadtpfarrkirche St. Georg
Sa	28.01.	20.00 Uhr	Bauernball
Do	02.02.	18.30 Uhr	Maria Lichtmess, Pfarrmesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen
Mo	06.02.	17.00 Uhr	Blutspendetermin, im Pfarrheim
Di	07.02.	09.00 Uhr	KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim
Mi	08.02.	16.00 Uhr	Fest der Versöhnung: Erstbeichte der Kommunionkinder
Sa	11.02.	20.00 Uhr	Kolpingsball, im Pfarrheim
Sa	25.02.	14.00 Uhr	Kolping Kinderfasching, im Pfarrheim
Mi	01.03.	18.30 Uhr	Ellingen: Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung
Mi	01.03.	19.00 Uhr	Fiengenstall: Hl. Messe mit Aschenkreuzauflegung
Fr	03.03.		Weltgebetstag der Frauen
Di	07.03.	09.00 Uhr	KDFB Frauenfrühstück, im Pfarrheim

Die Kirchzeiten wurden uns durch die jeweiligen Kirchengemeinden digital zur Verfügung gestellt. Änderungen vorbehalten!



Katholische Gottesdienste in der Pfarrei Stopfenheim mit Expositur Dorsbrunn



Regelmäßige Gottesdienste

- ◆ Sonntags, 09:30 Uhr - Hl. Messe in Stopfenheim
- ◆ Dienstags, 19:00 Uhr - Hl. Messe in Dorsbrunn
- ◆ Mittwochs, 19:00 Uhr - Hl. Messe in Stopfenheim*
- ◆ Donnerstags, 09:00 Uhr - Hl. Messe in Stopfenheim**
- ◆ Freitags, 08:00 Uhr - Hl. Messe in Stopfenheim

*vorher Rosenkranz **anschließend Anbetung



Besondere Gottesdienste und Termine

So.	11.12.	09:30 Uhr	Familiengottesdienst z. Patrozinium in Dorsbrunn
So.	11.12.	13:00 Uhr	Andacht zum Patrozinium in Dorsbrunn
So.	11.12.	17:00 Uhr	Friedenslichtgottesdienst in Gunzenhausen
Di.	13.12.	19:00 Uhr	Ökumenische Waldweihnacht
Do.	15.12.	19:00 Uhr	Adventsfeier des Frauenbundes im DJK-Heim
Fr.	16.12.	06:00 Uhr	Frühsschicht
Fr.	16.12.	17:30 Uhr	Adventsfenster am Feuerwehrhaus Veitserlbach
Sa.	17.12.	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit bei Priester aus Weißenburg
So.	18.12.	09:30 Uhr	Pfarrgottesdienst mit Verabschiedung der ausscheidenden Ministranten
So.	18.12.	19:00 Uhr	Vorweihnachtliche Feierstunde
Mi.	21.12.	17:30 Uhr	Adventsfenster am Kindergarten Dorsbrunn
Sa.	24.12.	16:00 Uhr	Kindermette mit Krippenspiel
Sa.	24.12.	22:00 Uhr	Christmette
So.	25.12.	08:30 Uhr	Festgottesdienst z. Weihnachtsfest in Dorsbrunn
So.	25.12.	10:00 Uhr	Festgottesdienst z. Weihnachtsfest in Stopfenheim
Mo.	26.12.	08:00 Uhr	Pfarrgottesdienst in Stopfenheim
Mo.	26.12.	09:30 Uhr	Gottesdienst in Dorsbrunn mit Kindersegnung
Mo.	26.12.	14:00 Uhr	Andacht mit Kindersegnung in Stopfenheim
Sa.	31.12.	18:00 Uhr	Jahresschlussandacht
So.	01.01.	19:00 Uhr	Pfarrgottesdienst zum Neujahr
Mi.	04.01.	14:30 Uhr	Seniorentreff im Pfarrhaus
Fr.	06.01.	08:00 Uhr	Gottesdienst in Dorsbrunn mit den Sternsängern
Fr.	06.01.	09:30 Uhr	Pfarrgottesdienst in Stopfenheim mit den Sternsängern
So.	08.01.	09:30 Uhr	Kinderkirche im Pfarrhaus
Sa.	21.01.	19:00 Uhr	Lichternacht in der Pfarrkirche Stopfenheim
Mi.	25.01.	19:00 Uhr	Gebet um die Einheit der Christen i. d. Pfarrkirche
Do.	02.02.	19:00 Uhr	Gottesdienst zum Fest „Darstellung des Herrn“ mit Übergabe der Erstkommunionkerzen mit Blasiussegen
Mi.	08.02.	14:30 Uhr	Faschingsfeier für die Senioren im Pfarrhaus
Sa.	18.02.	19:00 Uhr	Lichternacht in der Pfarrkirche Stopfenheim
Mi.	01.03.	19:00 Uhr	Hl. Messe mit Auflegung des Aschenkreuzes



Winterzeit im „neuen“ Ellinger Bräustüberl

Köstliche Kreationen unserer beiden Starköche Achim Pfeuffer und Marius Bansemer erwarten Sie diesen Winter im Bräustüberl:

- ◆ **Wild aus eigenem fürstlichen Bestand: Rehmedaillons oder Rehragout mit Maronenpurée und Karotten in Vanillesud**
- ◆ **Geschmorte Gänsebrust mit Kartoffelstrudel und Rosenkohl**
- ◆ **Karamelisiertes Nuss-Nougat-Parfait zur Versüßung der langen Winterabende**
- ◆ **Himmlische Weihnachts- und Silvester-Menüs**

Nur bei uns im Bräustüberl können Sie alle unsere Bierspezialitäten verkosten - wie auch das Minne-seidla, das 1. Acht-Korn-Bier, nach einem Rezept aus dem Jahr 1516, dem Jahr des Bayerischen Reinheitsgebots. Dieses besondere Bier mit dem fruchtigen, urigen und einzigartig erfrischenden Geschmack wurde anlässlich des 500-jährigen Jubiläums des Bayerischen Reinheitsgebots gebraut und beim Bierfest in Nürnberg von Staatsminister Dr. Markus Söder angestochen.

In unserem neu renoviertem Saal mit Blick auf die Ellinger Residenz nehmen wir gern ab sofort Reservierungen entgegen für Weihnachtsfeiern, Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten, Unternehmenspräsentationen. Fragen Sie nach Kombipaketen mit einer Brauereiführung und einem Ellinger Bierkulinarium inklusive Verkostung der Biere der Schlossbrauerei

ANZEIGE

Ellingen und fränkischer Köstlichkeiten und Kreationen unserer jungen dynamischen Köche.

Bräustüberl Ellingen
Schloss Strasse 6
91792 Ellingen
Tel. 09141 / 703 40

Öffnungszeiten im Winter:

Montag Ruhetag / Dienstag ab 17:00 Uhr /
Mittwoch bis Sonntag ab 11:00 Uhr
Warme Küche von 11:30 Uhr bis 14:00 Uhr und von
17:00 Uhr bis 21:00 Uhr

Wir danken unseren Gästen, die uns im Bräustüberl schon besucht haben und freuen uns auf viele weitere, die bei uns einkehren werden.

Ihnen allen wünschen wir einen wunderschönen Winter, eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage im Kreise Ihrer Familien und Freunde und das Allerbeste für das Jahr 2017!

*Ihr Team vom Bräustüberl
und der Schlossbrauerei Ellingen*



DO. 19.01.2017 / 23.03.2017

(se)